

Mitteilungsblatt

Gemeinde **Erolzheim**

63. Jahrgang

Donnerstag, 07. Mai 2026

Nummer 19

Einladung zur Bürgerversammlung

Zur diesjährigen Bürgerversammlung am

**Donnerstag, 07. Mai 2026
um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle**

lade ich alle Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich ein.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

- Bericht zu den aktuellen Gemeindeangelegenheiten
- Neues Sanierungsgebiet „Ortskern III“ mit Informationen über den weiteren Ablauf bis zur Abgrenzung des Sanierungsgebiets

Für unsere Einwohner aus Edelbeuren und Bechtenrot ist eine Fahrgelegenheit mittels Omnibus eingerichtet:

19:40 Uhr Abfahrt in Edelbeuren, Helsenäcker, anschließend Anfahrt der Haltestelle „Schlössle“ und Dorfgemeinschaftshaus / Feuerwehrhaus.

Gegen 19:45 Uhr Abfahrt in Bechtenrot

Für die Bewirtung in der Mehrzweckhalle sorgt die Freiwillige Feuerwehr Erolzheim.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und Interesse.

Jochen Ackermann

Bürgermeister

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Chr. Himmelfahrt) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 13.05.2026
Abgabeschluss: 10.05.2026, 15:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
 und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag



Amtliche Bekanntmachungen

Zwei schöne Maibäume grüßen

Auch dieses Jahr schmücken wieder zwei wunderschöne mit Kränzen und Zunftzeichen geschmückte Bäume unsere Gemeinde.



Der Edelbeurer Maibaum ist dieses Jahr zusätzlich im einem funktionierenden Holzbrunnen geschmückt. Ein herzliches Dankeschön an die Gartenfreunde, die Feuerwehr und den Bauhof für den Maibaum am Marktplatz in Erolzheim und den „Maibaumfreunden“ für den Maibaum in Edelbeuren!

Jochen Ackermann
 Bürgermeister



Nachruf

Die Gemeinde Erolzheim trauert um

Herrn Andreas Schneider,

der am 24. April 2026 im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Herr Schneider war von 1968 bis 2006 bei der Gemeinde als Waldarbeiter tätig. Zuverlässigkeit zeichnete ihn aus.

Wir danken Herr Schneider für seine treuen Dienste und behalten ihn in ehrender Erinnerung. Seiner Frau und seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Im Namen der Gemeinde, des Gemeinderats und der Verwaltung

Jochen Ackermann Bürgermeister

Rathaus geschlossen!

Das Rathaus ist am Freitag, 15.05.2026 geschlossen. Für dringende standesamtliche Notfälle (Sterbefall) ist eine Rufbereitschaft zwischen 09:00 Uhr und 10:00 Uhr eingerichtet – 0176 70682584

Wir bitten um Beachtung!

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabsteinen

Grabmale sind in verkehrssicherem Zustand zu halten. Verantwortlich dafür ist der Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte. Grabsteine können durch Witterungseinflüsse (Regen, Frost, Hitze), aber auch durch Setzungen ihre Standfestigkeit verlieren. Insbesondere nach dem Winter muss daher die Standfestigkeit der Grabsteine überprüft werden. Dies muss auch dann regelmäßig geschehen, wenn die Grabsteine noch senkrecht stehen und keine erkennbaren Mängel im Gefüge aufweisen. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Standsicherheit durch sogenannte Rüttelproben zu überprüfen und alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Alle Grabstelleninhaber werden gebeten, ihrer Unterhaltungspflicht nachzukommen und nicht mehr standfeste Grabsteine in Ordnung zu bringen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Erolzheim, die Baumaßnahmen zum Glasfaserausbau in Ihrer Gemeinde sind in vollem Gange.

Einer der aktuellen Bauabschnitte betrifft die Biberacher Straße und den dazugehörigen Kreuzungsbereich Kircherger Str. / Marktplatz / Kellmünzer Str. .

Uns sind die daraus entstehenden Mehrbelastungen durch Lärm und Verkehr bewusst. Daher werden wir versuchen diesen Abschnitt möglichst schnell fertigzustellen. Spätester Fertigstellungstermin dieses Bereichs samt Abbau provisorische Ampelanlage ist der 06.06.2026.

Um die Hausanschlüsse auf Privatgrund planen und später realisieren zu können, werden in **Erolzheim und Bechtenrot Mitarbeiter der Firma Markstahler Rohrleitungsbau GmbH** oder Kollegen der **Netze BW GmbH** auf Sie zugehen und diese mit Ihnen besprechen. Neben den, bei den letzten Informationen genannten Straßen, betrifft es in den kommenden Bauabschnitten folgende Bereiche:

Erolzheim:

- Hopfengartenweg
- Bonlander Weg
- Birkenweg
- Frohbergweg
- Roterbergweg
- Sonnenweg
- Fichtenweg

In den aufgeführten Straßen werden Tiefbauarbeiten stattfinden. Im Zuge der Vorplanung wurden diverse Straßen im Ort abgelaufen. Hierbei ist aufgefallen, dass Büsche, Hecken usw. oftmals in den öffentlichen Raum ragen. Um einen möglichst reibungslosen Ablauf der Baumaßnahmen zu ermöglichen, bitten wir Sie diese Gewächse entsprechend zurückzuschneiden. Hierfür bereits im Voraus vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ebenso bitten wir um Verständnis, dass es während der Bauphase zu Einschränkungen im Straßenverkehr sowie der Benutzung von Gehwegen kommen kann. Wir sind bemüht, diese Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Das Gleiche gilt für alle weiteren Umstände, welche eine solche Baumaßnahme mit sich bringt.

Sollten Sie noch Fragen zu Ihren Verträgen bei der Netcom haben oder einen solchen abschließen wollen, wenden Sie sich bitte an:

Christian Hank Vertriebspartner der NetCom BW E-Mail: info@hc-promotion.de Tel: 0174 7972010

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Illertal

Geistig fit bleiben – mit 10 Maßnahmen Demenz vorbeugen

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 13. Mai ab 14 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen, das u.a. aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt wird, sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und am Thema Interessierte sind willkommen.

Aktuell leben in Deutschland rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Ihre Zahl wird in Zukunft weiter ansteigen. Das macht vielen Menschen Angst. Doch Demenz ist kein unabwendbares Schicksal. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass wir alle unser Risiko, eine Demenz zu entwickeln, beeinflussen können.

In dem etwa 90-minütigen Vortrag wird erläutert, wie unser Gehirn arbeitet, wie Demenzerkrankungen es schädigen können und mit welchen praktischen Maßnahmen wir einer Demenz vorbeugen können.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zum Jahresprogramm des Gesprächskreises, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de



WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Gemeindekontakte

Telefonnummern des Rathauses Erolzheim

Zentrale	9318-0
Ackermann Jochen (Bürgermeister)	9318-40
Lipp Carmen (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-45
Siljukov Veronika (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-46
Soherr Annette (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-60
Hess Tobias (Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt)	9318-42
Badstuber Christa (Hauptamt)	9318-43
Harder-Funk Andrea (Rentenangelegenheiten)	9318-44
Huchler Wolfgang (Finanzverwaltung)	9318-50
Butscher Edith	
(Gemeindekasse, Wasserabrechnung)	9318-51
Stöhr Sabrina (Grundsteuer, Hundesteuer)	9318-52
Telefax	9318-99
VHS Illertal	9346-61

E-Mail: poststelle@erolzheim.de



Öffnungszeiten des Rathauses

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Auch außerhalb dieser Zeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

Für standesamtliche Angelegenheiten wie Ehescheidungen, Sterbefälle, Vaterschaftsanerkennungen, Namensänderungen usw. ist aufgrund der Bearbeitungszeit vorab dringend ein Termin zu vereinbaren.

Öffnungszeiten Hallenbad Erolzheim

mittwochs	18:00 Uhr bis 20:00 Uhr (nicht für Kinder und Jugendliche)
freitags	18:00 Uhr bis 21:30 Uhr
samstags	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Entgelte für die Benutzung der Schwimmhalle:

Einzelkarte

Erwachsene	3,50 €
Kinder, Jugendliche bis 16 Jahre, Schüler, Studenten, Rentner, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende sowie Schwerbehinderte (ab 50% GdB)	2,50 €

10er Karte

Erwachsene	30,00 €
Kinder, Jugendliche bis 16 Jahre, Schüler, Studenten, Rentner, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende sowie Schwerbehinderte (ab 50% GdB)	20,00 €



Bereitschaftsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112
110

Wichtige Rufnummern

für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Biberach

Allgemeiner Notfalldienst

116 117

docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeine Notfallpraxis Biberach

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH

Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach

Sa, So und FT 8:00 - 22.00 Uhr



Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761/120 120 00 (Festnetzpreis 0,14 €/Min.; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.; Bandansage)

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 09.05.2026

Apothek im Illerpark, Fraunhoferstraße 8, 87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 984900

Antonius-Apothek Schemmerhofen, Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen, Tel.: 07356 - 17 11

Bahnhof-Apothek, Bahnhofstr. 49, 86381 Krumbach, Tel.: 08282 / 89500

Sonntag, 10.05.2026

Deutschorden-Apothek Illerrieden, Vöhringer Str. 64, 89186 Illerrieden, Tel.: 07306 - 91 94 86

Apothek am Klinikum, Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß, Tel.: 07351 - 5 06 81 80

Rupertus-Apothek, Ulrichstr. 4, 87724 Ottobeuren, Tel.: 08332 / 796240

Bitte beachten Sie, dass der Apotheken-Notdienst jeweils um 8.30 Uhr wechselt!

Praxis Dr. med. Marion Schrenker, Heidenbühlstr. 1, 88450 Berkheim
Die Praxis ist vom 01.05. bis 15.05.2026 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Dr. Fuhrmann, Rot: 08395/2345, Praxis Wall, Erolzheim: 07354/2372, Praxis Kranz, Kirchdorf: 07354/933010

Praxis Frau Galina Wall, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Ahornweg 9, 88453 Erolzheim, Telefon 07354/2372 ist vom **18.05.26 - 29.05.26 wegen Urlaub geschlossen**

Vertretung Praxis Dr. Schrenker

88450 Berkheim, Heidenbühlstr. 1, Tel: 08395/ 93 300

Vertretung Praxis Dr. Urcu

88486 Kirchberg, Marktstr. 8, Tel: 07354/ 933113

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege

im Raum Rottum-Rot-Iller, Tel. (0800) 400 200 5

**WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE** **Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.**

www.sozialstation-ochsenhausen.de

Alten- und Krankenpflege Pflegebereich Erolzheim

Büro: Waldhornstraße 4, 88453 Erolzheim

Bürozeiten: Mo-Fr von 08.00-12.00 Uhr

Tel. 07354-93664-04

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel. 07352 9230-0

Familienpflege und Haushaltshilfe

Büro: Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

Bürozeiten: Mo-Fr von 08.00-12.00 Uhr

Tel. 07352 9230-20

Betreuungsgruppen „Silberperlen“

Büro: Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

Bürozeiten: Mo-Fr von 08.00-12.00 Uhr

Tel. 07352 9230-20

Organisierte Nachbarschaftshilfe**Erolzheim**

Leitung: Andrea Schröder

Tel. 07354 9343199

Dettingen

Einsatzleitung: Dorothee Dangel

d.dangel@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17, Mobil: 0151 -14 554 792

**Ambulanter Pflegedienst der Zieglerchen
in Erolzheim**

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Leonie Bail

Telefon: 07354 937631-0 oder -11 (rund um die Uhr!)

ds-erolzheim@zieglerische.de

Cura familia - Verband Kath. Landvolk

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

unsere Mitarbeiterin vor Ort:

R. Hornig 07354/5869590

cura-familia@landvolk.de

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitung

Tel. 01623214550

Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach

Demenztelefonnummer 07351 8095200

**Öffnungszeiten Wertstoffhof**

mittwochs	16.00 - 18.00 Uhr
donnerstags	16:00 – 18:00 Uhr
freitags	16:00 – 18:00 Uhr
samstags	09.00 - 14.00 Uhr

MüllabfuhrtermineNächster Abfuhrtermin für den **Restmüll**:

Freitag, 08. Mai 2026

Nächster Abfuhrtermin: Freitag, 22. Mai 2026

Nächster Abfuhrtermin für den **Gelben Sack**:

Mittwoch, 03. Juni 2026

Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 01. Juli 2026

Nächster Abfuhrtermin der **Papiertonne**:

Dienstag, 02. Juni 2026

Nächster Abfuhrtermin: Dienstag, 30. Juni 2026

Bitte stellen Sie Ihr Müllgefäß immer bis 6.30 Uhr zur Entleerung bereit.

Achtung: Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!**Grüngutannahme**Annahme durch die **Firma Guter GbR**

Standort für die Annahme: Oberdettinger Weg, 1. Stall links hinter grünem Silo.

Ansprechpartner: Herr Thomas Guter, Tel. 0175/9212529

freitags 15:00 Uhr - 17:00 Uhr**samstags 9:00 Uhr - 12:00 Uhr****Außerhalb der Öffnungszeiten keine Annahme.****Übergroße Mengen sind kostenpflichtig.****Es sind folgende Annahmekriterien zu beachten:** Bei der Annahmestelle kann das Grüngut (Rasen-, Baum- und Heckenschnitt sowie Gartenabfälle) lose oder gebündelt angeliefert werden. Es darf jedoch nicht mit Kunststoffschnüren oder Draht gebündelt werden. Die Anlieferung in Säcken ist möglich, allerdings sind diese zu entleeren und wieder mitzunehmen. Die Anlieferung ist in haushaltsüblichen Mengen kostenlos.**Ökotipp:** Wer im eigenen Garten kompostieren kann, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen! Die Eigenkompostierung ist die beste und umweltfreundlichste Art zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung von Grünabfällen. Diesen sehr guten Beitrag zum Umweltschutz kann jeder Einzelne das ganze Jahr über leisten.**Digitaltreff Illertal**

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl per E-Mail illertal@bakdos.de

Information | Beratung | Unterstützung**Rund um das Thema Pflege**

persönlich-kostenfrei-neutral-wohnortnah

Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639

Ochsenhausen 07351 52-7242 | Fiedlingen 07351 52-7647

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18

pflegestuetzpunkt@biberach.de |

www.biberach.de





Historische Stöberecke

Flurname in Edelbeuren

Liebe Stöbergemeinde!

Beim Stöbern im Flurnamensbuch, dessen Entstehung und Herkunft immer noch nicht hundertprozentig geklärt ist, entdeckte ich einen mir seither unbekanntem Flurnamen auf der Gemarkung Edelbeuren.

Hier die Beschreibung unseres unbekanntem Verfassers: „Tiefe Höhle“ – Dieser Name gibt uns das treffende Bild von einer Senke zwischen steil ansteigenden Hügeln. Der Volksmund charakterisiert damit die tiefste Stelle des Flurgewanns „Buch“ und „Buchhalden“.

Im Lageplan, der diesem Flurnamensbuch beigelegt ist, und der die gesamte Fläche inklusive unserer Teilorte umfasst und der ausgebreitet die beachtliche Größe von ca. 100 x 150 cm aufweist, sind die Flurnamen „Buch“ und „Buchhalden“ von Edelbeuren aus gesehen in Richtung Gutenzell westlich des Rot-Verlaufs kartiert nachgewiesen. Was das Rätselbild aus dem Flurnamensbuch betrifft, wäre es interessant zu wissen, wo genau der Fotograf stand und ob es den Stadel, die Bäume und Wege noch in dieser Form gibt. Vielleicht gelingt dann doch eine aktuelle Bildaufnahme von diesem Gebiet für eine Auflösung in der nächsten Stöberecke.

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen.

Werner Altvater, Telefon 1888



VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax-Nummer: 07354-931899,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:

9.00 - 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag

von 15.00 - 17.00 Uhr, mittwochs geschlossen.

Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 08.05.2026

Zusatztermin-Überraschung zum Muttertag ab 6 Jahren (Martina Niedermaier) 1 Termin, 16:30 – 19 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Zusatztermin-Kinder-Nähworkshop: Wir nähen ein Muttertagsgeschenk für Kinder ab 8 Jahren (Daniela Theurer), 1 Termin, 17:15 – 19:15 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Samstag, 09.05.2026

Überraschung zum Muttertag ab 6 Jahren (Martina Niedermaier) 1 Termin, 13– 15:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Überraschung zum Muttertag ab 12 Jahren (Martina Niedermaier) 1 Termin, 16– 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Sonntag 10.05.2026

Muttertags-Wanderung mit Alpakas für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren (Stefanie Hagner) 1 Termin, 15 – 17 Uhr, Alpakaleben, Aitrach

Mittwoch, 20.05.2026

Rund ums Grillen – Männer, ran an den Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Mittwoch, 27.05.2026

3D-Kugelnkunst auf Leinwand- Kunstkurs für Kinder ab 8 Jahre (Elisa Börschlein) 1 Termin, 15 – 17 Uhr, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf, Werkraum

3D-Kugelnkunst auf Leinwand – Kunstkurs für Erwachsene (Elisa Börschlein) 1 Termin, 17:30 – 20:30 Uhr, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf, Werkraum

Dienstag, 02.06.2026

Töpferworkshop „Sparschweinchen „ für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth) 3 Termine, Dienstag 02.06, 14 – 16:30 Uhr, Mittwoch 03.06, 14 – 16:30 Uhr, Samstag, 20.06., 14 – 16 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Tel. 07354-8247

Fax 07354-935502

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:

<https://se-illertal.drs.de/>

Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim

Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Tel. 07354-8247

Fax 07354-935502

E-Mail walkler.caxile@drs.de

Mobil: 0151 240 78 522

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen

Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen

Tel. 07354-459

Fax 07354-934140

E-Mail b.roj@gmx.de

E-Mail: StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf

Tel. 07354-440

E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de



Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit Illertal

Montag	Kirchdorf	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	Erolzheim	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	Dettingen	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	Kirchberg	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	Kirchdorf	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	Erolzheim	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	Kirchdorf	08.00 - 12.00 Uhr

Für alle Anliegen können Sie sich jederzeit in allen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit zu den jeweiligen Öffnungszeiten melden.

10. Mai 2026

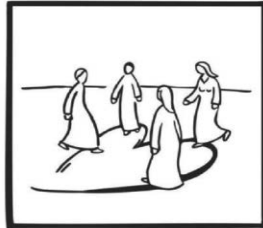
6. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
8,5-8.14-17

2. Lesung: 1. Petrus 3,15-18

Evangelium: Johannes 14,15-21



Ildiko Zavrakidis

>> In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. <<

GOTTESDIENSTORDNUNG

Erolzheim

Freitag, 08. Mai

18.30 Uhr Rosenkranz in Edenbachen

Sonntag, 10. Mai

08.45 Uhr Heilige Messe im katholischen Gemeindehaus in Erolzheim

19.00 Uhr Maiandacht in der Bergkapelle Erolzheim musikalisch gestaltet vom Frauenchor Erolzheim

Mittwoch, 13. Mai

18.30 Uhr Bittprozession zur Bergkapelle Erolzheim

19.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 14. Mai – Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr Heilige Messe im katholischen Gemeindehaus in Erolzheim mit Öschprozession

Freitag, 15. Mai

18.30 Uhr Rosenkranz anschließend

19.00 Uhr Heilige Messe in Edenbachen

Samstag, 16. Mai

Andacht Johanne-Bildstock

19.00 Uhr Abgang Bechtenrot

19.15 Uhr Abgang Friedhof Erolzheim

19.30 Uhr Andacht und Litanei beim „Johanne-Bildstock“

Wegen der Kirchenrenovation ist die Kirche St. Martinus bis auf Weiteres für Gottesdienste geschlossen.



Muttertag

Denn Liebe ohne Dankbarkeit ist nicht vorstellbar. Und das trifft auf jede Form der Liebe zu. Auf die Liebe zwischen zwei Menschen, die das Leben miteinander führen wollen. Auf

die Liebe zwischen Eltern und Kindern. Auf die Liebe zu Gott. Für die Dankbarkeit gibt es bei diesen Formen der Liebe oft einen speziellen Tag: den Valentinstag für die

Liebenden, den Muttertag für die Liebe zur Mutter, den Vatertag an Christi Himmelfahrt und für die Liebe zu Gott den Sonntag.

Wobei sich die Dankbarkeit nicht auf diese Tage beschränken sollte, doch dann steht sie im Vordergrund. Dankbarkeit kann so viele Formen annehmen wie die Liebe selbst. Eines ist dabei – glaube ich – immer wichtig: Zeit. Denn die Zeit ist eine Voraussetzung für die Liebe, auch dann, wenn viele Kilometer trennen. Dankbarkeit und Liebe gehen nicht im Vorübergehen. Und Dankbarkeit geht nicht ohne Ehrlichkeit. Manchmal wird es Situationen geben, in der ich nicht dankbar sein kann, weil etwas vorgefallen ist. Dann möchte ich dazu stehen und nichts vorheucheln. Denn Heuchelei ist das Ende der Liebe.
Pfarrbrief.de

Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Illertal



Samstag, 09. Mai

19.00 Uhr Kirchdorf

Sonntag, 10. Mai

08.45 Uhr Erolzheim und Kirchberg

10.15 Uhr Dettingen und Oberopfingen

19.00 Uhr Dettingen Maiandacht

19.00 Uhr Erolzheim Maiandacht mit dem Frauenchor Erolzheim

Montag, 11. Mai

19.00 Uhr Unteropfingen Bittgang zum Johannebildstock

Dienstag, 12. Mai

18.00 Uhr Kirchdorf Bittprozession

Mittwoch, 13. Mai

18.30 Uhr Erolzheim Bittprozession zur Bergkapelle, anschl. Messe

18.30 Uhr Kirchberg Bittprozession, anschl. Messe

Donnerstag, 14. Mai – Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr Dettingen und Erolzheim

19.00 Uhr Oberopfingen und Kirchberg Maiandacht

Freitag, 15. Mai

19.00 Uhr Edenbachen

19.00 Uhr Unteropfingen Maiandacht

Kirchenrenovation Erolzheim – Scheinwerfergottesdienst am 14. Mai 2026 im katholischen Gemeindehaus



Bild Pfarrkirche: Privat

Bild Kollekte: Bernhard Riedl in: Pfarrbriefservice.de

Die Innensanierung unserer Pfarrkirche St. Martinus ist weit vorangeschritten.

Viele Wände sind bereits durch einen Laser gereinigt worden, die Fenster sind zum größten Teil restauriert worden. Der Volksaltar ist bereits in Auftrag gegeben und die Orgel wird noch restauriert und gereinigt.

Daher bitten wir dringend um Spenden.

Am Donnerstag, 14. Mai ist die Kollekte für die Kirchenrenovierung bestimmt.

Gerne können Sie Barspenden im Pfarrbüro abgeben oder auf das Konto der Volksbank Raiffeisenbank Laupheim Illertal überweisen. IBAN DE 246 549 132 002 753 380 02 BIC GENODES1VBL

Verwendungszweck: Kirchenrenovation



Bitte geben Sie auch Ihre Adresse an.
Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung. Der Überweisungsbeleg bis 300€ reicht als Spendenbescheinigung aus.



Termine Erstkommunion 2027:

jeweils um 10.15 Uhr	
Oberopfingen	Sonntag, 04.04.2027
Erolzheim	Samstag, 10.04.2027
Kirchberg	Sonntag, 11.04.2027
Kirchdorf	Samstag, 17.04.2027
Dettingen	Sonntag, 18.04.2027

Benefizkonzert der Kirchengemeinde Kirchberg/Iller Samstag 9. Mai 2026 19:00 Uhr



Konzert mit Wir4 & Freunde in der Kirche St. Martinus Kirchberg/Iller

(Pausenbewirtung im Dorfhaus)
Eintritt frei, Spenden erwünscht (Benefizkonzert)
Veranstalter: Kirchengemeinde Kirchberg/Iller

Kath. Frauenbund Erolzheim

Außerordentliche Mitgliederversammlung Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Der Diözesanverband plant die Anpassung der Satzung der Zweigvereine. Über die Satzungsanpassung ist auch eine Abstimmung in unserem Verein erforderlich. Wir laden Euch dazu am **Freitag, den 08. Mai 2026 um 14.30 Uhr ins Gemeindehaus** ein. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen. Wir hoffen, dass Ihr diesen wichtigen Termin wahrnehmen könnt. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Das Vorstandsteam



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de
Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf, 07354 / 444
E-Mail: Gemeindebueero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

zurzeit vakant
Poststraße 48, 88416 Ochsenhausen, 07352 / 9383170
E-Mail: Gemeindebueero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Kirchdorf:

Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Ochsenhausen:

Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet. (Ps 66,20)

Sonntag, 10. Mai 2026, Kantate

10.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst für die Gruppe Ochsenhausen
in der St. Johann Kirche in Rot an der Rot mit Pfarrerin Ulrike Ebisch
Aufgrund der großen Konfirmationsgruppe und den zahlreich zu erwartenden Gästen, findet die Konfirmation für Ochsenhausen dieses Mal in der St. Johann Kirche in Rot an der Rot statt. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen!

10.45 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf
mit Prädikant Thomas Ahnert

Anmeldung zum neuen Konfi-Jahrgang

Elternabend mit Anmeldung zur Konfirmation 2027 am 12. Mai 2026 um 19.30 Uhr im evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Die Anmeldung findet im Rahmen eines Informationsabends für Eltern statt.

Angemeldet werden können Jugendliche, die im Augenblick die 7. Klasse besuchen oder im Zeitraum Juli 2012 bis September 2013 geboren sind.

Auch ungetaufte Jugendliche sind herzlich willkommen!

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:

GPZ-Frühstückstreff

Montag, 11. Mai 2026, 9.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 11. Mai 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Frauentreff Berkheim

Dienstag, 12. Mai 2026, 15.00 Uhr Pfarrstadel Berkheim

Elternabend zur Anmeldung Konfirmation 2027

Dienstag, 12. Mai 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

**Planungstreffen Festausschuss Gemeindefest**

Mittwoch, 13. Mai 2026, 17.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor:

Mittwoch, 13. Mai 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Abschlussfest der Konfirmanden

Mittwoch, 13. Mai 2026, 20.00 – 22.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

**Evangelischer Oberschwabentag mit den Hanke Brothers**

Am Donnerstag, 14. Mai 2026 (Christi Himmelfahrt), findet ab 10 Uhr der Evangelische Oberschwabentag auf der Dobelmühle bei Aulendorf statt. Neben einem Festgottesdienst und vielfältigen Workshops für alle Generationen erwartet die Besucher ein besonderes Highlight:

Die OPUS KLASSIK-Preisträger „Hanke Brothers“ präsentieren um 14:45 Uhr ihr magisches Konzert.

Während die jüngeren Gäste auf der Zeltinsel mit Hüpfburg, Kinderschminken, Human Table Soccer und Outdoorspielen voll auf ihre Kosten kommen, erwartet Jugendliche ein spannender Hochseilgarten. Der Nachmittag bietet zudem Impulse für Erwachsene: Ab 13:15 Uhr stehen unter anderem Bibelgespräche mit Dekan Dr. Martin Hauff, politische Diskussionen mit Prälatin i.R. Gabriele Wulz sowie Workshops zu Themen wie „Death Cleaning“ auf dem Programm.

Der Tag endet um 15:45 Uhr mit einem musikalischen Abschluss und dem Segen. Der Eintritt ist frei und für regionale Verpflegung ist gesorgt. Weitere Informationen: www.ebo-rv.de.

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:**

www.evkirche-rottum-rot-iller.de

Kloster Bonlanden**Kloster-Café**

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

**Büchereinachrichten****Neue Bücher aus der Rubrik****ERSTLESEBUCH****Lara und die freche Elfe - Prinzessinnenzauber**

Anja Kiel, Ravensburger Buchverlag, 2016

Laras heimliche Freundin Fritzi ist eine echte Elfe! Heute wollen die beiden

Prinzessin spielen. Der Prinzessinnen-Test mit der Erbse unter der Matratze klappt nicht so ganz. Aber die Schubkarre im Garten eignet sich prima als Prinzessinnenkutsche! Doch plötzlich rollt die goldene Kugel - Laras Ball - in den Gartenteich. Jetzt müssen Lara und Fritzi beweisen, ob sie auch ohne Froschprinz klarkommen.

ROMAN**Für immer**

Maja Lunde, btb, 2025

An einem gewöhnlichen Tag Anfang Juni kommt die Zeit zum Stehen. Niemand stirbt, niemand wird mehr geboren. Die neue Ewigkeit verändert das Lebensgefühl der Menschen: Die Rentnerin Margo will ausgelassen das Leben feiern und auf Reisen gehen - doch ihr pflanzenliebender Ehemann Otto möchte seine Balkonblumen nicht alleine lassen. Für die Fotografin Jenny gibt es nichts Schöneres, als die geschenkte Zeit mit ihrer Familie im Sommerhaus zu verbringen. Trotzdem plagt sie das Gefühl, etwas Wichtiges zu verpassen. Und die Krankenschwester Eva erlebt die Sorge der Schwangeren, die nicht wissen, wann ihre Babys zur Welt kommen. Überall im Land rätselt man, warum die Menschen aus dem Lauf der Zeit herausgefallen sind. Ist es ein Virus, ein alter Zauber oder eine Verschwörung böser Mächte? Und warum geht in der Natur der Kreislauf von Werden und Vergehen unvermindert weiter? Feinfühlig und mit viel Wärme schreibt Maja Lunde in ihrem neuen großen Roman über das Leben im Jetzt, die eigene Endlichkeit und über unsere Verbindung zur Natur.

KRIMI**Verlorene Provence**

Pierre Lagrange, SCHERZ, 2025

Frühling in Südfrankreich: Während in Cannes die glamourösen Filmfestspiele stattfinden, wird im Hinterland der Provence ein Remake des französischen Thriller-Klassikers ‚Die Mörderischen‘ gedreht - mit internationaler Star-Besetzung. Als einer der Hauptdarsteller vor laufender Kamera erschossen wird, mogelt sich der pensionierte Commissaire Albin Leclerc mitsamt seinem Mops Tyson in die Ermittlungen. Die Zahl der Verdächtigen ist groß, denn scheinbar jeder hat ein Motiv, vom eifersüchtigen Schauspieler über den rivalisierenden Regisseur bis zum undurchsichtigen Produzenten. Als es einen weiteren Mordanschlag gibt, wird Albin und Tyson klar: Ein Killer ist am Set. Und er ist noch nicht fertig.



WIR LESEN VOR (ab 3 Jahren)

Jeden Dienstag, ab 16:10 Uhr in unserer Bücherei (außer in den Ferien). Taucht mit uns in die Welt der Geschichten und Fantasie ein. Kommt vorbei, macht es euch gemütlich und lasst euch verzaubern.
 Wir freuen uns auf euch!

Öffnungszeiten der Bücherei

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr

Tel.: 07354 / 9315114

E-Mail: buecherei-erolzheim@t-online.de



Vereinsnachrichten



musikverein erolzheim e.v.

Bezirksmusikfest in Gannertshofen

Beim Bezirksmusikfest in Gannertshofen am vergangenen Sonntag zeigte sich der Musikverein Erolzheim von seiner besten Seite. Bereits beim stimmungsvollen Gesamtchor füllten kräftige Bläserklänge und Schlagwerkakzente den Festplatz und sorgten für Gänsehautmomente.

Anschließend zogen wir als Startnummer 9 im bunt gemischten Festumzug durch Gannertshofen. Die Freude war den Musikerinnen und Musikern deutlich anzusehen, nicht zuletzt wegen des sehr guten Ergebnisses beim Wertungsspiel drei Wochen zuvor.

Im Festzelt wurde dieser Erfolg ausgelassen gefeiert. Bei Musik, kühlen Getränken und bester Stimmung klang ein rundum gelungener Festtag aus. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Musikkapelle Gannertshofen für die hervorragende Organisation und freuen uns schon auf ein Wiedersehen.



Trommelkinder Mitmachkonzert am Vatertagsfest

Mehr als Trommeln: Rhythmus lernen, Persönlichkeit entfalten, Gemeinschaft erleben – das macht unsere Trommelkinder aus.

Am Vatertagsfest werden wir unseren kleinen Gästen deshalb wieder die Möglichkeit bieten bei einem Mitmachkonzert mitzuspielen:

Was: Trommelkinder – Mitmachkonzert

Für wen: Vorschulkinder und Grundschüler der ersten Klassen

Wo: Im Probelokal beim Festzelt

Wann: Donnerstag, den 14.05.2026 (Vatertag)
 12:30 Uhr – 13:30 Uhr & 14:00 – 15:00 Uhr (zwei Termine)

Wenn nach diesen Schnupperstunden Interesse an einem längerfristigen Kurs besteht: Der Musikverein bietet einen wöchentlichen Kurs in Erolzheim. Immer freitags von 17:00 – 17:45 Uhr im Probelokal. Der Kurs wird von Diplommusiklehrerin Angela Boemans durchgeführt werden.

Die **Trommelkinder** sind eine **ganzheitliche Rhythmus-Schule** für Kinder. In dieser spielerischen Musikschule lernen die Kinder nicht nur Rhythmus, sondern auch Persönlichkeitsentwicklung und Gemeinschaftssinn. **Instrumente:** Für die Trommelstunden werden Djembes oder auch Cajons verwendet.

Kosten: 20 EUR / Monat **Anmeldung jederzeit möglich.**

Für weitere Informationen / die Anmeldung wendet euch bitte an unseren Jugendleiter Florian Klang (Tel. 01772384194; jugendleiter@mv-erolzheim.de)



Förderverein des musikverein erolzheim e.v.

Vatertagsfest in Erolzheim

Am Donnerstag, den 14. Mai findet auf dem Festplatz in Erolzheim das alljährliche Vatertagsfest statt.

Zum Frühschoppen spielt für Sie ab 10.30 Uhr die Musikkapelle Dornstadt.

Mittagessen:

Schweinebraten vom Hals mit Kartoffelsalat

Maultaschen mit Kartoffelsalat

Currywurst mit Pommes

Ofenkartoffel mit Kräuterdip und Salat

Schweinebraten im Semmel

Currywurst mit Semmel

Festwurst im Semmel

Pommes



Dieses Jahr findet wieder um 12:30 Uhr und 14:00 Uhr ein Mitmachkonzert der Trommelkinder im Probelokal statt. Weitere Infos dazu gibt es dann vor Ort. Nachmittags ab 14:00 Uhr unterhalten Sie die Cheerleader und die Musikkapelle Erolzheim zu Kaffee und Kuchen.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.



Auf Ihr Kommen freut sich der Förderverein
und der Musikverein Erolzheim e.V.



Nachruf

Der Musikverein Erolzheim trauert um sein Ehrenmitglied

Andreas Schneider

der im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Andreas war von 1960 - 2006 aktives Mitglied in der Musikkapelle und spielte die Tuba. Musik war seine große Leidenschaft und als sehr verlässlicher Kamerad prägte er 46 Jahre lang unser Vereinsleben.

Wir danken Andreas für seine Vereinstreue und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Die Mitglieder des Musikverein Erolzheim e.V.



Gartenfreunde Erolzheim



Geräteverleih

Wir verleihen vereinseigene Geräte an Mitglieder und Nichtmitglieder.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen Gerätewarten.

Gerätewart Karl Högerle (Tel. 1469):

- >> Häcksler mit Benzinmotor, 9 PS
- >> Häcksler mit Benzinmotor 16 PS
- >> Heckenscheren, Schnittbreite 500 mm oder 650 mm

Gerätewart Josef Brugger (Tel. 1415)

- >> Rasenvertikutierer
- >> Motorhacke für die Bodenlockerung
- >> Streuwagen für Rasensamen und Dünger

>> Handwalze

>> Kompostdämpfer, bereit den Kompost von Bakterien und Keimen.



Gärtnerinnen- und Gärtnertreff
Sa., 09.05.2026, 19:00 Uhr - unser Vereinshaus ist geöffnet!



Sozialverband VdK im Ortsverband

Hauptversammlung des VdK: OV Dettingen-Erolzheim-Kirchdorf am 06.06.2026

Einladung zur Hauptversammlung am 06.06.2025 Uhr um 15.30 Uhr im Gasthaus Vogel in Dettingen

Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht und Mitgliederehrung
4. Kassenbericht
5. Revisionsbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Grußwort und Bericht durch Helmut Stebner (Kreisverbandsvorsitzender)
9. Ausblick ins Jahr

Wir freuen uns schon auf eine gemütliche Runde mit Euch und möchten bei einer gemeinsamen Vesper den Nachmittag ausklingen lassen.



**Deutsches Rotes Kreuz
Bereitschaft Erolzheim
www.drk-erolzheim.de**

Altkleidersammlung

Sehr geehrte Einwohner, die DRK-Bereitschaft Erolzheim führt am kommenden **Samstag, den 9. Mai** in Ihrer Gemeinde wieder eine **Altkleidersammlung** durch. Es können Altkleidersäcke im Eingangsbereich Ihres Rathauses abgeholt werden oder bei uns am DRK-Heim.

Sammelware ist: Bekleidung, Unterwäsche, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Schuhe, Hüte, Decken, Handtücher, Handtaschn, Gürtel, etc.

Sondersammlung:

Einmalig nehmen wir an dieser Sammlung auch folgende Gegenstände mit:

Küchentöpfe, Geschirr, Porzellan, Besteck, Gläser, funktionierende Kleinküchengeräte (Also kein Herd oder Geschirrspüler!!!).

Bitte gut verpackt im Karton bereitstellen.

Sie können Ihre Sachen gerne auch am Sammeltag im DRK Heim in Erolzheim (Schillerstr. 2) direkt abgeben.

Im Notfall sind wir für Sie da.

Denken Sie auch an uns, wenn es Ihnen gut geht.



Gottes Wort für diese Woche.

„Da erhob sich ein gewaltiger Sturm“ (Mk. 4, 35-41).

In der letzten Ausgabe dieses Blattes war unser Thema die un-aus-weichlichen Begegnung mit unserem Schöpfer-Gott, die garantiert jedem Menschen einmal bevorsteht. Heute wollen wir anhand einer Predigt von dem Hl. Augustinus, Bischof von Hippo erfahren, was wir tun können, um diese Begegnung zu entschärfen. Als Vorlage nahm er den Sturm auf dem See Genezareth und Vers 2 aus dem Psalm 25. Er schreibt:

„Auch wir Menschen befinden uns auf hoher See und werden weder vom Wind noch vom Sturm verschont. Die täglichen Versuchungen dieser Welt überfluten beinahe unser Boot. **Woher kommt das, wenn nicht davon, dass Jesus in dir schläft? Wenn Jesus nicht in dir schlafen würde, würdest dich die Stürme nicht erschüttern, sondern du würdest dich einer großen inneren Ruhe erfreuen, weil Jesus mit dir wacht.**“

Was bedeutet das: Jesus schläft? Das bedeutet, dass dein Glaube an Jesus schläft. Die Stürme des Meeres erheben sich: Du siehst, wie die Bösen gedeihen und die Guten leiden; das ist eine Versuchung, eine Springflut. Und du sprichst in deiner Seele: „Oh Gott, ist das Deine Gerechtigkeit, dass die Bösen gedeihen und die Guten im Leid versinken? Ist das also Deine Gerechtigkeit?“ **Und Gott antwortet dir: „Ist das also dein Glaube? Was habe Ich dir denn verheißen? Bist du etwa Christ geworden, um in dieser Welt Erfolg zu haben? Du grämst dich wegen des Geschickes der Bösen auf Erden, während du von ihrem Geschick in der anderen Welt keine Ahnung hast?“** Wie kommt es, oh Mensch, dass du so redest und von den Fluten des Meeres und vom Sturm so erschüttert wirst? **Weil dein Glaube an Jesus in deinem Herzen eingeschlafen ist. Was kannst du tun, um davon befreit zu werden? Wecke Jesus und sage zu Ihm: ‘Meister, ich bin verloren!’** Wir erkennen, dass wir ohne Jesus verloren sind. Die Unbeständigkeit, der Weltenrummel, die Unsicherheiten beunruhigen uns. Ein kluger Kopf sagte einmal: ‚Wie mehr Jesus in deinem Herzen verdrängt wird, umso mehr füllt sich dieses Vakuum mit den unbefriedigenden Dingen der Welt‘. Das müssen wir offen und ehrlich Jesus im Gebet sagen. Er kann deinen Glauben wieder aufwecken und lebendig machen. Dann werden wir erkennen, dass die Reichtümer, Besitz und Macht nicht von Dauer sind. Dies alles wird vergehen. Das Einzige, was zählt und bleibt, sind Gottes Zusagen an Seine Kinder.

Wende dich also ab von allem, das verfallen wird und schau auf das, was bleibt. Wenn dein Glaube wieder neu erwacht, wird der Sturm dein Herz nicht mehr erschüttern und die Wassermassen werden dein Boot nicht mehr überfluten.“

Lesen Sie bitte die Geschichte vom Sturm im Markus-Evangelium, Kap. 4, die Verse 35-41 nach. Sind Sie auch schon in einen Krisen-Sturm geraten? Überprüfen Sie Ihr Verhältnis zu Jesus und lassen Sie Sich ggf. von Ihm aufwecken.

Bleiben Sie gesund.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.
(www.cg-erolzheim.de)



Erolzheimer Sportvereinsnachrichten



SV Erolzheim 1922 e.V.

Jahreshauptversammlung des SV Erolzheim 2026

Ende April 2026 fand die Jahreshauptversammlung des Sportvereins vor voll besetztem Haus statt. Der Vorsitzende konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch Stephan Högerle als Vertreter der Gemeinde, Ehrenvorstand Klaus Pöpperl sowie Ehrenmitglied Fridolin Kolb begrüßen.

Die Berichte aus den Abteilungen machten einmal mehr die große Vielfalt und das Engagement im Vereinsleben deutlich:

Die Faustballabteilung, vertreten durch Anja Huchler, zählt derzeit rund 70 aktive Spielerinnen und Spieler. Von der U8 bis zu den Aktiven ist der Verein mit 18 Mannschaften im Spielbetrieb vertreten, wobei in jeder Altersklasse mindestens ein Jugendteam gestellt wird. Zu den Höhepunkten gehörten viele sportliche Erfolge: Die U8 ist ungeschlagen, die U10 wurde Vizemeister, die weibliche U18 sammelte Erfahrung in der Damenrunde und die junge Landesligamannschaft überzeugte mit starken Leistungen. Entsprechend optimistisch blickt die Abteilung auf die Feldrunde. Im Fußball berichtete Abteilungsleiter Thomas Luppold über die zunehmende Bildung von Spielgemeinschaften. Sportlich zeigt sich ein positives Bild: Die erste Mannschaft kämpft um den Aufstieg, während die zweite Mannschaft und die A-Jugend jeweils Tabellenführer sind. Ein Highlight war erneut das Jugend-Hallenturnier mit rund 50 Jugendmannschaften sowie das Trainingslager der aktiven Mannschaften.

Martina Schwob informierte aus der Kinder-/Jugendleichtathletik über Wettkämpfe in Wain, Biberach und Laupheim sowie die Teilnahme am Jedermannturnier. Ein Dank ging an Albert Klein für die Abnahme der Sportabzeichen. Der geplante Trainingstag musste wetterbedingt entfallen.

Lea Gray berichtete aus der Schwimmabteilung, dass sich der Trainingsbetrieb nach der Hallenbad-Wiedereröffnung stabilisiert hat. Mit 19 Schwimmkursen, Eltern-Kind-Angeboten und Erwachsenentraining sowie aktuell sechs Gruppen ist die Abteilung breit aufgestellt. Die Mitgliederzahl liegt bei rund 120 und hat sich damit deutlich erhöht. Gleichzeitig aber auch der Organisatorische Aufwand. Auch außerhalb des Trainings werden zahlreiche gemeinsame Aktivitäten organisiert.

Michael Lösch stellte die Tischtennisabteilung mit drei Mannschaften vor. Während im Jugendbereich noch Bedarf besteht, konnten sportliche Erfolge erzielt werden: Die erste Mannschaft schaffte den Aufstieg über die Relegation, die Zweite den Klassenerhalt und die Dritte einen guten fünften Platz. Zudem wurde der Bezirkspokal gewonnen. Alle Abteilungen bedankten sich ausdrücklich bei ihren Trainerinnen und Trainern sowie bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern. Ebenso galt der Dank der Gemeinde für die Bereitstellung der Sport- und Schwimmhallen, die eine hervorragende Grundlage für die Vereinsarbeit darstellen. In seinem Grußwort betonte Stephan Högerle die große Bedeutung des sanierten Hallenbades, dessen positive Re-



sonanz die Entscheidung von Gemeinde und Gemeinderat bestätigt. Sein besonderer Dank galt allen Ehrenamtlichen – ihr Engagement ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Bei den anschließenden Wahlen wurden Markus Schädler (Öffentlichkeitsarbeit) sowie Anna-Lena Hirsch (Schriftführerin) einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Eine Veränderung ergab sich beim zweiten Vorsitz: Nach sechs Jahren in der Vorstandschaft wurde Michael Lödl durch Thomas Kafka abgelöst. Die Kassenprüfung übernehmen weiterhin Klaus Pöpperl und Stephan Högerle.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Mitgliederzahlen: Diese stiegen in einem Jahr von 708 auf aktuell 745 Mitglieder. Damit setzt sich der positive Trend der vergangenen Jahre fort. Dieser Zuwachs ist insbesondere dem großen Engagement der Abteilungen, der breiten Angebotsstruktur sowie der Wiedereröffnung des Hallenbades zu verdanken.

Aufgrund gestiegener Kosten wurde zudem eine moderate Beitragserhöhung beschlossen – die letzte Anpassung erfolgte im Jahr 2020.

Den feierlichen Abschluss bildete die Ehrung langjähriger Mitglieder. Insgesamt konnten sechs Jubilare ausgezeichnet werden. Persönlich geehrt wurden Janina Wirth für 25 Jahre sowie Alexander Wirth und Thomas Prestel für jeweils 40 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Der Sportverein bedankt sich bei allen Ehrenamtlichen, Unterstützern und Mitgliedern für das herausragende Engagement im vergangenen Jahr.



Abteilung Fußball

Spiel-Ergebnisse unserer Junioren-Mannschaften

Hier die Ergebnisse vom vergangenen Wochenende:

A-Junioren

SGM TSV Rot/Iller/Rot - SGM SVE-Illertal **3:1**

B-Junioren

SGM TSV Warthausen II - SGM BSC Berkheim-Illertal I **3:3**

SGM BSC Berkheim-Illertal - SGM FC Blochingen/Mengen/Rulfingen **2:3** (verl. Spiel)

C-Junioren

SGM FV Spfr. Altshausen II - SGM SV Kirchdorf-Illertal I **0:11**

D-Junioren

SGM SVE-Illertal I - FC Wacker BC I **1:5**

E-Junioren

SGM BSC Berkheim-Illertal I - SGM Mettenberg I **7:0**

SGM BSC Berkheim-Illertal II -

SGM SV Winterstettenstadt II **0:9**



Abteilung Faustball

Heimspieltag Damen

Am kommenden Sonntag, den 10. Mai, findet auf unseren Faustballplätzen ab 10 Uhr der erste Damenspieltag der Feldsaison statt. Unsere beiden Damenmannschaften freuen sich über viele Zuschauer und Fans! Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt!

Saisonauftritt in Neugablonz

Mit voller Stärke starteten die Faustballer am letzten April-Wochenende in die neue Feldsaison beim alljährlichen Turnier in Neugablonz. Bereits am Samstag, den 25. April, sorgte die Herrenmannschaft für einen gelungenen Auftakt: im Herren-B-Turnier sicherten sie sich den ersten Platz!

Am Sonntag folgte dann der große Jugendauftritt: Mit insgesamt acht Mannschaften - je zwei Teams in den Altersklassen U8, U10, U12 und U14 - reiste der Nachwuchs gemeinsam per Bus an. Bei bestem Faustballwetter zeigten alle Kinder vollen Einsatz und präsentierten ihr Können auf dem Spielfeld. Die Ergebnisse können sich sehen lassen:

- U8: Erolzheim I 1. Platz, Erolzheim II 3. Platz
- U10: Erolzheim I 2. Platz, Erolzheim II 8. Platz
- U12: Erolzheim Mädels: 2. Platz, Erolzheim Jungs 6. Platz
- U14: Erolzheim Mädels: 3. Platz, Erolzheim Jungs 3. Platz

Es war wieder ein rundum gelungener Tag für die gesamte Abteilung. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Busunternehmen Föhr für die kostenfreie Bereitstellung unseres Tour-Buses!





Landkreismeldungen



Landkreis Biberach

Jahrestreffen von Landrat Mario Glaser mit Landfrauenverband

Landfrauen und Landrat Mario Glaser zu Besuch in Betzenweiler bei der Firma May Sonnenschirme GmbH

Einmal im Jahr trifft sich Landrat Mario Glaser mit den Landfrauen des Verbands Biberach-Sigmaringen zu Gesprächen und einer gemeinsamen Unternehmung. Rund 200 Landfrauen aus der Region folgten diesmal der Einladung nach Betzenweiler zu einer Werksbesichtigung der Firma May Sonnenschirme GmbH sowie anschließendem Kaffee und Kuchen.

In sechs Gruppen führten die Geschäftsführer Klaus-Peter May und Karl-Heinz May sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die zahlreichen Teilnehmerinnen durch die neue Fertigungshalle und die neuen Büroräume des Familienbetriebs. Geschäftsführer Klaus-Peter May betonte die guten Standortbedingungen in Betzenweiler, wo die Firma May seit 1983 Sonnenschirme für Gastronomie und Großkunden weltweit sowie für den privaten Gebrauch produziert. Landrat Mario Glaser wies auf die wirtschaftliche Bedeutung des mittelständischen Betriebs für Betzenweiler hin: „Wenn in einer Gemeinde mit rund 750 Einwohnerinnen und Einwohnern ein Betrieb 160 Mitarbeitende beschäftigt, ist das schon eine echte Besonderheit“, so der Landrat. Im Gasthaus „Zur Traube“ wurden die Landfrauen und Landrat Mario Glaser von Betzenweilers Bürgermeister Tobias Wäscher begrüßt. Im Anschluss an die Berichte des Landrats und der Kreisvorsitzenden der Landfrauen, Doris Härle, tauschten sich die Landfrauen mit dem Landrat zu aktuellen Themen wie Bürokratieabbau, Krisenvorsorge und Digitalisierung im Landkreis aus. Abschließend dankte die Kreisvorsitzende Landrat Mario Glaser und allen Teilnehmerinnen für das informative wie kurzweilige Jahrestreffen.

„Jugend musiziert“

Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Landkreis Biberach geben Konzert im Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Die erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“ geben am Sonntag, 10. Mai, ein Konzert im Kulturhaus Schloss Großlaupheim. Die Besucherinnen und Besucher erwartet großes musikalisches Können und ein unterhaltsames Programm mit anspruchsvollen Musikstücken aus verschiedenen Epochen. Das Konzert beginnt um 11 Uhr, der Eintritt ist frei. Mit dem Preisträgerkonzert würdigt der Landkreis Biberach das große Engagement der jungen Musikerinnen und Musiker. Im Rahmen des Konzerts werden den Preisträgerinnen und Preisträgern des Regionalwettbewerbs ihre Urkunden überreicht. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Kreissparkasse Biberach.

Größter Jugendmusikwettbewerb in Deutschland

„Jugend musiziert“ ist der größte Jugendmusikwettbewerb in Deutschland. Er dient der Förderung des instrumentalen und vokalen Musizierens und natürlich auch dem Leistungsvergleich. Damit ist der Wettbewerb Förderung und Forderung zugleich. Ausgeschrieben ist er in verschie-

denen Solo- und Ensemble-Kategorien. In diesem Jahr fanden unter anderem Solowertungen für Drum-Set (Pop), Gesang, Gitarre (Pop) und Klavier, Ensemblewertungen für Streichinstrumente, Akkordeon-Kammermusik und Holz- bzw. Blechbläser sowie Alte Musik statt.

Aus dem Landkreis Biberach beteiligten sich dieses Jahr 70 Kinder und Jugendliche am Regionalwettbewerb. Die monatelangen Vorbereitungen wurden mit vielen Preisen belohnt und rund die Hälfte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer qualifizierte sich darüber hinaus für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“.

Wie schon in früheren Jahren werden die Kategoriebesten ihr hohes Leistungsniveau bei diesem Konzert im Kulturhaus Laupheim demonstrieren.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Bienenführung im Museumsdorf Kürnbach

Die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach können am Sonntag, 10. Mai, Spannendes über die Honigbiene erfahren: Mit Museumsimker Werner Schad lernen sie bei zwei offenen Führungen um 11 und 14 Uhr die Welt der Biene kennen.

Die faszinierende Welt der Honigbienen

Imker Werner Schad kümmert sich in Kürnbach um das museumseigene Bienenvolk. Bei den Führungen teilt er sein umfangreiches Wissen: Die Besucherinnen und Besucher erfahren von ihm, woher unser Honig kommt und welche Aufgabenverteilung es im Bienenvolk gibt. Außerdem lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über die Lebensweise der fleißigen Tierchen und über die Arbeit des Imkers.

Die offenen Führungen dauern jeweils eine Stunde. Es wird lediglich der Museumseintritt fällig, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit dem Kreisforstamt unterwegs

Waldspaziergang zum Thema „Waldapotheke – Heilkraft aus der Natur“

Das Kreisforstamt lädt für Mittwoch, 13. Mai 2026 zu einem praxisnahen Waldspaziergang „Waldapotheke“ ein. Zwischen 14 und 16.00 Uhr geht es vom Treffpunkt Fürstwaldhütte in Ochsenhausen aus zu einer Entdeckungsreise in den Wald.

Die heilende Kraft der Natur ist im Laufe der Zeit immer mehr in Vergessenheit geraten. Beim Waldspaziergang begeben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Suche nach essbaren Wildpflanzen und heilsamen Kräutern in unseren Wäldern. Gemeinsam erkunden sie ausgewählte heimische Heilpflanzen, lernen traditionellen Anwendungen kennen und erfahren, welche Regeln beim Sammeln und Nutzen in der Natur gelten. Ergänzende Wahrnehmungsübungen und kurze praktische Impulse vertiefen das Verständnis für die Heilkraft der Natur.

Zu der kostenlosen Veranstaltung sind alle eingeladen, die Lust auf einen lehrreichen Spaziergang im Wald haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur wetterangepasste Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Bitte auf geeignetes Schuhwerk achten, da die Wege auch verlassen werden.

Für eine bessere Planungssicherheit bittet das Kreisforstamt um Anmeldung unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen. Die Plätze sind begrenzt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit der genauen Position des Treffpunkts.



Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum am Brückentag, 15. Mai 2026 geschlossen

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) bleibt am Brückentag, Freitag, 15. Mai 2026 geschlossen. Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Mit den richtigen Tricks die Qualität von Nadelbäumen steigern

Noch Plätze frei für den Workshop „Wertästung im Nadelholz“

Für den Workshop des Kreisforstamts zum Thema „Wertästung im Nadelholz“ sind noch einige Plätze frei. In dem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie durch verschiedene Techniken eine deutliche Qualitätssteigerung von Nadelbäumen erreichen können. Der Praxisworkshop findet am Freitag, 22. Mai 2026 von 13 bis etwa 16.30 Uhr im Revier Ochsenhausen statt. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020. Die Teilnahme kostet 40 Euro. Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und ein Schutzhelm sollten mitgebracht werden.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert:

Biberacher Bodenkurs 2026

Im Zeitraum von Mai bis Oktober 2026 bietet das Landwirtschaftsamt eine Seminarreihe rund um das Thema gesunder Boden an. In insgesamt fünf Tagesseminaren vermitteln führende Experten praxisnah, welche Bedeutung ein gesunder Boden für das Pflanzenwachstum hat und wie sich dieses Wissen gezielt anwenden lässt.

Die Teilnehmenden lernen, Bodenanalysen richtig zu interpretieren und die sogenannte Spatendiagnose in der Praxis einzusetzen. Ziel ist es, die Kenntnisse zur Bodenfruchtbarkeit zu vertiefen und Strategien für einen nachhaltigen Humusaufbau zu entwickeln.

Neben theoretischen Inhalten und praktischen Übungen umfasst das Programm auch eine eintägige Exkursion zur Soil Evolution in die Schweiz.

Das detaillierte Seminarprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung bis spätestens 5. Mai 2026 finden Interessierte auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Landwirtschaftsamts unter 07351 52-6702 zur Verfügung.

Die Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft informiert:

Online-Informationsveranstaltung zur Weiterbildung zum Meister/zur Meisterin der Hauswirtschaft an der Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach

Die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach bietet eine Online-Informationsveranstaltung zur schulischen Weiterbildung zum Meister oder zur Meisterin der Hauswirtschaft an. Die Veranstaltung findet am Montag, 15. Juni 2026, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr statt.

Wie sieht der Unterricht an der Fachschule aus? Welche Inhalte werden auf dem Weg bis zur Meisterprüfung vermittelt und welche Voraussetzungen gibt es? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten interessierte Teilnehmende zu dem im Oktober 2026 beginnenden Vor-

bereitungslehrgang für die Meisterprüfung. Darüber hinaus wird eine Meisterin der Hauswirtschaft ihre Erfahrungen rund um die Weiterbildung mit den Interessierten teilen.

Eine Anmeldung ist bis zum 12. Juni 2026 erforderlich und online möglich unter: www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Für weitere Informationen steht die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach gerne unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de oder im Internet unter www.biberach.de/fachschule zur Verfügung.

Die Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft informiert:

Online-Informationsveranstaltung zur Weiterbildung zum Meister/zur Meisterin der Hauswirtschaft an der Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach

Die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach bietet eine Online-Informationsveranstaltung zur schulischen Weiterbildung zum Meister oder zur Meisterin der Hauswirtschaft an. Die Veranstaltung findet am Montag, 15. Juni 2026, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr statt.

Wie sieht der Unterricht an der Fachschule aus? Welche Inhalte werden auf dem Weg bis zur Meisterprüfung vermittelt und welche Voraussetzungen gibt es? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten interessierte Teilnehmende zu dem im Oktober 2026 beginnenden Vorbereitungslehrgang für die Meisterprüfung. Darüber hinaus wird eine Meisterin der Hauswirtschaft ihre Erfahrungen rund um die Weiterbildung mit den Interessierten teilen. Eine Anmeldung ist bis zum 12. Juni 2026 erforderlich und online möglich unter: www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Für weitere Informationen steht die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach gerne unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de oder im Internet unter www.biberach.de/fachschule zur Verfügung.

Landwirtschaftsamt bittet um Mithilfe

Landwirtschaftsamt ruft zur Meldung von Schäden durch Saatkrähen auf

Immer wieder verursachen Saatkrähen erhebliche Schäden im Ackerbau. Das Landwirtschaftsamt weist daher darauf hin, dass betroffene Landwirtinnen und Landwirte Vogelschäden unkompliziert über ein Onlineportal melden können. Das Meldeportal ist dem Link <https://www.isip.de/baden-wuerttemberg/meldeportal> erreichbar.

Für die Anmeldung im Portal ist die Angabe von Name und E-Mail-Adresse erforderlich. Im Anschluss können Schäden unter Angabe von Ort, Datum und betroffener Kultur erfasst werden. Optional besteht die Möglichkeit, die Größe der geschädigten Fläche anzugeben sowie Fotos hochzuladen, um das Schadensausmaß zu dokumentieren.

Das Landwirtschaftsamt bittet alle Betroffenen ausdrücklich, von dieser Meldemöglichkeit Gebrauch zu machen. Nur durch eine umfassende Datengrundlage kann ein genauer Überblick über die aktuelle Situation im Landkreis gewonnen werden. Dies ist entscheidend, um gezielte Handlungsempfehlungen zu entwickeln und geeignete Maßnahmen auf Landkreisebene einzuleiten.

Bei Fragen zur Nutzung der Meldeplattform oder zur Dateneingabe steht das Landwirtschaftsamt gerne zur Verfügung. Sollten in einem Betrieb besonders hohe Schäden auftre-



ten und Vergrämungsabschüsse als notwendig erachtet werden, kann ein entsprechender Antrag bei der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes gestellt werden.

Selbstständig im Nebenerwerb: IHK-Veranstaltung am 13. Mai 2026

Über die Vorteile einer Existenzgründung im Nebenerwerb und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Mittwoch, den 13. Mai 2026. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb“ findet von 16 bis 18 Uhr als Präsenzveranstaltung statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen starten laut IHK im Nebenerwerb, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund ist die Unsicherheit, ob das Einkommen aus der Selbstständigkeit ausreicht, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptberuflich in einer abhängigen Beschäftigung mit gesichertem Einkommen zu bleiben. Auch wer sich um Kinder und Haushalt kümmern muss, kann häufig keine Vollerwerbsgründung mit einem Zwölf-Stunden-Tag realisieren.

Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/nebenerwerb. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0731 173-250 oder startercenter@ulm.ihk.de.

Ansprechpartner für die Redaktion: IHK Ulm, Nadine Sommer, Tel. 0731 173-320, nadine.sommer@ulm.ihk.de

Informationen für Existenzgründer

Wie wird aus einer Geschäftsidee ein Erfolg? Die IHK Ulm veranstaltet am Mittwoch, den 20. Mai, von 14 bis 18 Uhr einen Informationsnachmittag zur Existenzgründung. Es handelt sich hierbei um eine Präsenz-Veranstaltung mit der Möglichkeit zur Online-Teilnahme.

Die Experten des StarterCenters der IHK geben an diesem Nachmittag Interessierten wichtige Hinweise zu persönlichen und fachlichen Anforderungen, zur Gewerbebeanmeldung sowie zu Finanzierungsmöglichkeiten, Fördermitteln, Steuern und Versicherungen.

Die IHK Ulm möchte mit dieser Veranstaltung die Entscheidung zur beruflichen Selbstständigkeit und die Planung des Unternehmensaufbaus erleichtern. Außerdem werden die Teilnehmer mit der Ausarbeitung eines Businessplans vertraut gemacht und bekommen Tipps zur Kundengewinnung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/infonachmittag, Infos unter Tel. 0731 173-250 oder per E-Mail an startercenter@ulm.ihk.de.

Informationen zum Thema Existenzgründung können auch auf der Internetseite der IHK Ulm unter www.ihk.de/ulm/Existenzgruendung abgerufen werden.

Ansprechpartner für die Redaktion: IHK Ulm, Nadine Sommer Tel. 0731 173-320, nadine.sommer@ulm.ihk.de

Gesunde Ernährung und bewusster Konsum im Schulalltag
Landwirtschaftsamt Biberach bildet zwölf Jugendliche im Schülermentorenprogramm „Nachhaltig essen“ aus
 Zwölf engagierte Schülerinnen und Schüler aus drei Schulen haben erfolgreich am Schülermentorenprogramm „Nachhaltig essen“ des Landwirtschaftsamts Biberach teilgenommen. An fünf abwechslungsreichen Tagen drehte

sich alles um nachhaltige Ernährung, regionale Lebensmittel und bewussten Konsum. Zum Einstieg lernten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zunächst kennen und erhielten einen Überblick über das Programm. Kreativ wurde es bei der Gestaltung von Plakaten rund um das Thema Nachhaltigkeit. Auch praktisch ging es direkt los: In der Schulküche wurde gemeinsam gekocht und gebacken – Teamarbeit inklusive.

Am zweiten Tag stand das Motto „Die Welt deckt meinen Tisch“ im Mittelpunkt. Gemeinsam mit Gisela Raunecker vom Weltladen Biberach setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit fair gehandelten Produkten und globalen Zusammenhängen auseinander. Beim anschließenden Kochen und einem Schokoladen-Tasting konnten sie das Gelernte direkt erleben.

Wie eine nachhaltige Schulverpflegung aussehen kann, war Thema am dritten Tag. Unterstützt wurden die Jugendlichen dabei von Regina Donner vom Landeszentrum für Ernährung Baden-Württemberg sowie Josh vom Esszimmer Mittelbiberach. Gemeinsam entwickelten sie Ideen für eine „Traum-Mensa“ und setzten diese bei der Zubereitung regionaler Burger praktisch um. Außerdem zeigte Referendarin Sarah Schulz, wie Lebensmittel gerettet und Ressourcen geschont werden können.

Am vierten Tag ging es um Müllvermeidung und richtiges Recycling. Stefan Schreiber vom Abfallwirtschaftsbetrieb gab Einblicke in den Umgang mit Verpackungen und deren Auswirkungen auf die Umwelt. Ergänzt wurde das Programm durch gemeinsames Kochen sowie Grundlagen einer ausgewogenen Ernährung.

Ein besonderes Highlight war der Abschlusstag auf dem Hochstetterhof bei Bauer Heini. Dort erhielten die Jugendlichen spannende Einblicke in die Erzeugung von Lebensmitteln und die Bedeutung nachhaltiger Landwirtschaft. Das gemeinsame Kochen einer Suppe am Lagerfeuer sorgte für einen gelungenen Abschluss. Zum Ende entwickelten die neuen Schülermentorinnen und -mentoren eigene Projekte, die sie nun an ihren Schulen – der Mühlbachschule, der Mali-Gemeinschaftsschule und der Matthias-Erzberger-Schule – umsetzen werden. Organisiert und begleitet wurde das Programm von den Lehrkräften der Fachschule Biberach Christine Schuster und Sabine Aßfalg.

Das Fazit: Ein lehrreiches Programm mit vielen praktischen Erfahrungen, neuen Ideen und jeder Menge Motivation, das Thema nachhaltige Ernährung im Schulalltag weiterzutragen.

Moderne Fortbildung mit enger Verzahnung von Theorie und Praxis:

Absolventinnen und Absolventen der Fachschule für Landwirtschaft Biberach erhalten ihre Zeugnisse

Stolz und erleichtert nahmen zwei Absolventinnen und 20 Absolventen der Fachschule für Landwirtschaft in Biberach ihre Zeugnisse und Urkunden als „staatlich geprüfte Wirtschafterinnen und Wirtschafter für Landbau“ beziehungsweise „Bachelor Professional in Agrarwirtschaft“ entgegen. „Sie sind bestens vorbereitet für Ihre zukünftigen Aufgaben als Betriebsleiter“, sagte Amts- und Schulleiter Felix Teufel bei der Feierstunde. Das Grundgerüst der Fachschule sei die enge Verzahnung zwischen Theorie und Praxis sowie die Aktualität der Fortbildungsinhalte. „Dafür ist ein engagiertes Lehrerteam notwendig, wie wir es in Biberach haben“.

Achim Harder und Bernhard Weiß adressierten im Namen der Absolventinnen und Absolventen ihren besonderen



Dank an die Familien „Ihr habt uns im Hintergrund unterstützt und uns bei weiterlaufendem Betrieb den Rücken freigehalten, wenn es notwendig war. Wir wissen, dass das nicht selbstverständlich ist“.

Für den Kreisobmann des Bauernverbandes Biberach-Sigmaringen, Karl Endriß, ist klar, dass der Besuch der Fachschule Biberach eine „gute Investition in die Zukunft“ ist. „Wichtig ist, dass Sie sich jetzt im offenen Dialog für unseren Berufsstand einsetzen“ so sein Wunsch an die Absolventinnen und Absolventen.

„Die Fachschule endet jetzt, aber das Lernen und vor allem das Knüpfen von Netzwerken hört nie auf“, betonte Katja Keller, Vorsitzende des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) im Kreis Biberach. Sie stellte den VLF als „Brücke“ dar, um fachlich am Ball zu bleiben und die in der Fachschule entstandene Gemeinschaft weiter zu pflegen. „Nur Spezialisten aus der Fachschule zu entlassen, war uns nicht genug. Sondern starke Persönlichkeiten die weiter an sich wachsen, gestalten und Ziele erreichen, dabei aber immer menschlich bleiben“, betonte die Fachschulbeauftragte Patricia Seele. Im Rahmen der Zeugnis- und Urkundenübergabe hatte Seele persönliche, nachdenkliche, aber auch humorige Worte parat, um die 22 „Persönlichkeiten“ individuell zu charakterisieren.

„Wissen gesät – Zukunft wächst“, mit diesem Motto und einer kreativen Überraschung bedankten sich die Absolventinnen und Absolventen bei den Lehrkräften für die intensive Wegbegleitung. „Wir haben viel gelernt, nicht nur fachlich, sondern auch fürs Leben“.

Für pädagogische Fachkräfte im Landkreis Biberach

Fachtag Inklusion stellt Beziehungen in den Fokus

Unter dem Motto „Ich – Du – Wir: Beziehung gestalten im inklusiven Alltag“ fand der Fachtag Inklusion für pädagogische Fachkräfte im Landratsamt Biberach statt. Veranstaltet wurde die Tagung vom Landratsamt in Kooperation mit dem Forum frühkindliche Bildung (MovelN), der Arbeitsstelle Frühförderung, dem Landesverband katholischer Kindertagesstätten, der Evangelischen Fachberatung für Tageseinrichtungen sowie der Stiftung KBZO.

Zahlreiche pädagogische Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen, Beratungsstellen und weiteren sozialen Arbeitsfeldern nutzten die Gelegenheit, sich intensiv mit der Bedeutung von Beziehungen im inklusiven Alltag auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie gelingende Bindung und wertschätzende Interaktion dazu beitragen können, allen Kindern soziale Teilhabe zu ermöglichen.

Nach der musikalischen Eröffnung durch die inklusive Band „Eintritt Frey!“ der Bruno-Frey-Musikschule startete das Programm mit einem Fachvortrag zur Bedeutung von Bindung und Bindungsstrategien in der inklusiven pädagogischen Arbeit. Aufbauend auf theoretischen Grundlagen wurden dabei praxisnahe Ansätze vorgestellt, die sich unmittelbar im Alltag umsetzen lassen.

Am Nachmittag stand das Thema Resilienz im pädagogischen Alltag im Fokus. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzten sich mit ihrer eigenen Selbstfürsorge auseinander und erhielten konkrete Impulse, wie sie ihre persönlichen Ressourcen stärken und langfristig gesund im Beruf bleiben können.

Neben den fachlichen Inhalten bot der Fachtag vielfältige Möglichkeiten zum Austausch und zur Vernetzung unter den Fachkräften.

Erfolgsgeschichte

Emilene Schmid hat sich nach dem Meisterkurs an der Fachschule für Hauswirtschaft Biberach selbstständig gemacht

Emilene Schmid hat neue Perspektiven gewonnen: Durch ihre Weiterbildung zur Meisterin der Hauswirtschaft an der Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft hat sich ihre berufliche Situation stark verändert – eine Erfolgsgeschichte. Die Weiterbildung eröffnet nicht nur neue Karrierewege, sondern verändert oft ganz konkret den Berufsalltag und das Leben der Teilnehmerinnen.

Emilene Schmid war bereits als staatlich anerkannte Hauswirtschafterin und im Beruf tätig, als bei ihr der Wunsch aufkam, mehr Verantwortung zu übernehmen und ihr Potenzial auszuschöpfen. Dieser Wunsch hat sie an die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach geführt. „Dieses Investment in den Meisterkurs hat meine Erwartungen übertroffen.“ Für sie glich der Kurs einer Ideenschmiede für individuelle Spezialisierungen in der Hauswirtschaft. Neben tiefergehendem Fachwissen in den alltäglichen Tätigkeitsfeldern wie der Nahrungszubereitung, Wäschepflege, Objektreinigung und Betreuung gab es neue Impulse in den Bereichen Nutz- und Wohngarten, Personalführung, Rechnungswesen, Steuern, Qualitätsmanagement und auch Betriebshygiene. Den Austausch mit den anderen Studierenden, die Betriebsbesichtigungen, die Praktika sowie das Coaching zu Führungskompetenz und unternehmerischem Denken empfand Emilene Schmid als sehr bereichernd und persönlichkeitsstärkend. Mit ihrem Abschluss, Meisterin der Hauswirtschaft, ist sie nun befähigt, Führungspositionen im hauswirtschaftlichen Bereich von Tagungs- und Bildungshäusern, Pflegeeinrichtungen, Großküchen, Gaststätten oder dem eigenen Unternehmen zu übernehmen.

Jedoch kam es für Emilene Schmid teilweise anders. Aus ihrem Meisterprojekt entwickelte sich ihr Unternehmen „auf:geweckt“ und damit eine Teilselbstständigkeit. Ziel ihres Projekts war es, den Frühstücksservice für die elterlichen Ferienwohnungen zu optimieren sowie einen Service für Frühstückskisten als Dienstleistung zur Angebotserweiterung zu gründen. Heute bietet Emilene Schmid die regionalen Frühstückskisten rund um Loßburg im Landkreis Freudenstadt an. Für Emilene Schmid ist klar: „Die Hauswirtschaft ist ein Job, der was bewegt, der vielseitig, kreativ, nachhaltig und nah am Menschen ist.“

Mit dem Meisterabschluss stehen viele Chancen und Möglichkeiten offen. Hierzu gehören die Tätigkeit als Hauswirtschaftsleitung und/oder Ausbilderin für die Hauswirtschaft, die Weiterbildung zur Technischen Lehrerin oder ein Studium der Ökotrophologie.

Wer – wie Emilene Schmid – sich beruflich und persönlich weiterentwickeln möchte, kann sich für eine individuelle Beratung an die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft wenden.



Auswärtige Vereinsnachrichten

Dettinger/ Illertaler Dorfmuseum

Ein Spaziergang durch schöne Erinnerungen ist Erholung für die Seele.

EINLADUNG zum Besichtigen unseres Heimatpflegemuseums, zu handwerklichen Vorführungen und zu unserer Sonderausstellung der Dorfgeschichte, zu Kaffee



und selbstgebackenen Kuchen, zu herzhaften schwäbischen Plätzen aus unserem Backhäusle und zum geselligen Hoigata

Sehr geehrte Illertaler Heimatfreunde, am Sonntag, 17. Mai 2026 eröffnen wir unsere diesjährige Saison.

Unser Dettinger/ Illertaler Dorfmuseum ist **von 13 bis 18 Uhr** wieder für Sie geöffnet.

In unserem seit dem Jahr 1976 mit viel Heimatliebe geschaffenen und ehrenamtlich betriebenen Museum können Sie in einem ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesen zahlreiche, **den Älteren noch vertraute und für die Jüngeren interessante Gegenstände hauptsächlich aus der Zeit von 1900 bis 1950 sehen**. Im Besonderen: die seinerzeitige Einrichtung von Häusern, Handwerkszeug der früher in den meisten Dörfern arbeitenden Handwerker wie z. B. Dorfschmied, Wagner, Schuhmacher (von diesen drei können Sie bei uns jeweils komplette Werkstätten sehen), Sattler, Schreiner, Maurer, Maler, Hausmetzger.

Besonders hinweisen und empfehlen möchten wir alle Heimatfreunde auf unsere **diesjährige Sonderausstellung „Unsere Dorfgeschichte“**.

Wir werden auch wieder frühere handwerkliche Arbeiten zeigen und erklären. U.a. wie früher Stricke und Seile selbst hergestellt worden sind.

Die Schmiede und die Wagnerwerkstatt sind in Betrieb. Von den Trachtenfrauen werden selbstgebackene Kuchen, Kaffee und andere Getränke preisgünstig angeboten.

Aus dem Museums-Backhäusle gibt es wieder unsere preisgünstigen herzhaften schwäbischen Plätze.

Durch den Besuch von Heimatfreunden aus den Illertalgemeinden können **bei einem geselligen gutschwäbischen Hoigata wieder gegenseitig Erinnerungen und Neuigkeiten ausgetauscht werden**.

Auf Ihren werten Besuch freuen sich die Mitarbeiter und die Freunde des Dettinger/ Illertaler Dorf museums.

FRÜHLINGSFEST IN BERKHEIM

Mit Live-Musik am Muttertag

So. 10.05.2026 von 13:00-18:00 Uhr am BerkWerk

- Mitmachstationen für alle:
Nistkastenbau, Schmuck und
Kühlschränk magnete basteln,
Freundschaftsbändchen knüpfen
- Vorführung Rettungshundestaffel
ASB Orsenhausen
- Salat- und Gemüsepflanzen
- Pflanzentauschbörse
- Blühsträucher und Rosen
- Handmade-Artikel
- Kaffee und Kuchen
- Frische Crêpes
- Popcorn
- Zuckerwatte
- Chili sin carne
- Erfrischungsgetränke
- Live-Musik

Am BerkWerk: Altes Feuerwehrhaus, Hauptstr. 20

Du wolltest immer mal Tennis ausprobieren, jetzt hast DU die passende Gelegenheit!

UNSER ANGEBOT

für Kinder (ab 5 Jahre),

Jugendliche und Erwachsene:

- Tennisgrundlagen in 45 Minuten

- Vermittlung moderner Techniken
- Tennisschläger werden zur Verfügung gestellt

WANN:

Samstag, 9. Mai 2026 um 13 Uhr

WORAUF WARTEST DU?

Anmeldung zum Schnuppertraining bei:

Stefan Kuchle: Handy: 0176 23498700

Emma Lang: Handy: 0151 40119046

Du hast anschließend Lust auf mehr?

Werde ein Jahr kostenlos Mitglied beim TV Kirchberg inklusive kostenlosen Sommertraining.

WO

Tennisplatz Kirchberg

Was sonst noch interessiert

Kreishandwerkerschaft Biberach: Factory - Crashkurs in Betriebswirtschaftslehre

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Freitag, 12. Juni einen 1-tägigen BWL-Crashkurs für Führungskräfte und Mitarbeitende im Rechnungswesen/Buchhaltung an. Unternehmerisches Denken und Handeln spielend einfach vermitteln! Das BWL Planspiel FACTORY simuliert ein Unternehmen und dessen Stellhebel, die zur Verfügung stehen, um die Profitabilität zu verbessern. Die Teilnehmer erleben aus der Sicht des Top-Managements eine neue Sichtweise auf unternehmerische Entscheidungen und Maßnahmen. Die Wirtschaftssimulation schafft dank Praxisbezug einen neuen Zugang zur Betriebswirtschaft – das Thema macht Spaß und wird entmystifiziert. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf <https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/> Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

1.700 Fahrgäste zum Öchsle-Saisonauftakt

Das Öchsle ist erfolgreich in das Jahr 2026 gestartet. Am ersten Maiwochenende dampften bei schönstem Frühlingswetter rund 1.700 Gäste mit der Museumsschmalspurbahn durch die oberschwäbische Landschaft. „Wir können auf einen rundum gelungenen Saisonauftakt zurückblicken“, freut sich Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurbahnvereins. Die ersten Höhepunkte der neuen Saison stehen indes unmittelbar bevor.

Auftakt der Sonderfahrten ist am Muttertag, 10. Mai. Alle Mütter erhalten an diesem Tag ein kleines Geschenk. Herzhaft gespeist werden kann wenige Tage später an Christi Himmelfahrt (14. Mai) bei der traditionellen Vatertagsaktion. Im Speisewagen gibt's an diesem Tag Weißwurstfrühstück sowie für jeden Fahrgast ein Bier der Schussenrieder Brauerei Ott oder ein alkoholfreies Getränk gratis. Auf alle Kinder wartet zudem eine kleine Überraschung. Fahrkarten sind am Vatertag 20 Prozent ermäßigt.



Am Wochenende 16. und 17. Mai freuen sich die Verantwortlichen von Schmalspurbahnverein und Betriebsgesellschaft auf einen ganz besonderen Gast: die Schmalspur-Diesellokomotive V51 901 der „Rügenschon BäderBahn“. Sie ist eine von drei Loks aus der Baureihe V51. Eine weitere, die V 51903, gehört dem Öchsle-Schmalspurbahnvereins und wird derzeit instandgesetzt. Am 16. Mai ist die V51 901 auf der Öchsle-Strecke unterwegs. Einen Tag später fährt die historische Lok von der Insel Rügen zusammen mit der Öchsle-Dampflokomotive 99 633 zwischen Ochsenhausen und Warthausen.

Schließlich steht zum Start in die Pfingstferien noch der erste von zwei Teddybärtagen in diesem Jahr auf dem Programm. Am 24. Mai fährt jedes Kind bis 14 Jahren, das einen Teddybären dabei hat, kostenlos mit – natürlich dürfen auch andere Lieblingsplüschtiere mitgebracht werden. Der zweite Teddybärtag ist am 12. Juli geplant. Zuvor finden noch der Familientag (7. Juni), das Öchslefest in Ochsenhausen (19. bis 21. Juni) und die kulinarische Reise (11. Juli) statt.

Info:

Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, jedem Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen sind kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos gibt es auch unter Telefon 07352/922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden. Weitere Informationen sind unter www.oechsle-bahn.de erhältlich.

30 Jahre Musikfestspiele Schwäbischer Frühling

Jubiläumssfestspiele mit 6 erstklassigen Konzerten vom 13. bis 17. Mai im Bibliothekssaal Ochsenhausen

Am Mittwoch, 13. Mai beginnen die seit 30 Jahren in Ochsenhausen stattfindenden Musikfestspiele Schwäbischer Frühling mit dem Festlichen Eröffnungskonzert. An fünf aufeinanderfolgenden Tagen begeistern internationale renommierte Künstlerinnen und Künstler rund um den künstlerischen Leiter und zweifachen ECHO-Klassik-Preisträgers Prof. Linus Roth unter dem Motto „...in die Heimat“.

Neben Kammermusikkonzerten steht auch in diesem Jahr wieder ein Orchesterkonzert auf dem Programm: für das Konzert an Christi Himmelfahrt konnte die Kammerphilharmonie Ingolstadt unter der Leitung des israelischen Dirigenten Ariel Zuckermann gewonnen werden.

Zum Festspieljubiläum wird beim Freitagskonzert Flamenco-Tanz mit Live-Musik zum ersten Mal in der Festivalgeschichte das Genre „Tanz“ mit ins Programm aufgenommen. Beim vorangehenden Künstlergespräch mit dem Vorsitzenden der Musikfestspiele, Prof. Dr. Klaus K. Weigele stimmt die Gitarristin Anabel Montesinos auf diesen rhythmisch-feurigen Konzert- und Tanzabend ein.

Mit Felix Klieser, einem der weltbesten Hornisten, wird am Festivalsamstag das Brahms Horn Trio zu hören sein. Felix Klieser zählt zu den außergewöhnlichsten Persönlichkeiten der klassischen Musik. Ohne Arme geboren, entwickelte er eine einzigartige Spieltechnik, bei der er das Horn mit den Füßen spielt. Im Künstlergespräch vor dem Konzert am Samstag, 16. Mai werden die Besucher die Gelegenheit haben, Felix Klieser hautnah und persönlich zu erleben.

Die Sonntags-Matinee gehört den jungen, aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern: Bei einer Klaviermatinee wird

in diesem Jahr Robert Neumann begeistern. Er ist Gewinner zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe – zuletzt des Deutschen Musikwettbewerbs 2025.

Mit den legendären The King's Singers finden die Jubiläumssfestspiele einen krönenden Abschluss. Ihr Programm „Such stuff as dreams are made on“ ist eine musikalische Reise durch die europäische Romantik, die Meisterwerke des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in einem poetischen, traumhaften Bogen vereint.

Für kurzentschlossene Konzertbesucher stehen Restkarten zur Verfügung.

Kartenbuchungen sind unter www.schwaebischer-fruehling.de möglich.

Programmübersicht:

13. Mai 2026, 19.30 Uhr: Festliches Eröffnungskonzert (bereits ausgebucht)

14. Mai 2026, 17.00 Uhr: Kammerphilharmonie Ingolstadt

15. Mai 2026, 19.30 Uhr: Flamenco-Nacht mit Live-Tanz (bereits ausgebucht)

16. Mai 2026, 19.30 Uhr: Brahms Horn Trio

17. Mai 2026, 11.00 Uhr: Klavier-Matinee

17. Mai 2026, 17.00 Uhr: Abschlusskonzert The King's Singers (bereits ausgebucht)

L 306 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Füraamoos und Ellwangen

Vollsperrung im Baustellenbereich ab Montag, 4. Mai bis voraussichtlich Freitag, 12. Juni 2026

Ab Montag, 4. Mai 2026, lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund zwei Kilometern den schadhafte Fahrbahnbelag der L 306 ab Ortsende Füraamoos in Richtung Ellwangen bis zur Einmündung in die L 265 erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung bis Freitag, 12. Juni 2026 abgeschlossen. Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich. Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 510.000 Euro und werden vom Land getragen. Verkehrsführung während der Sanierung: Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt, sodass die Zufahrt zum Gewerbegebiet Knöbel gewährleistet bleibt. Die Umleitung erfolgt für beide Bauabschnitte in beiden Fahrrichtungen unter Einbeziehung der L 265 und der K 7573 über Bellamont. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinform-bw.de/> abrufen. Verkehrsinform-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Mitarbeitergesundheit für eine leistungsfähige Verwaltung
Welttag für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz
Der Grundsatz der gesetzlichen Rentenversicherung „Prävention vor Rehabilitation vor Rente“ setzt auf frühzeitige Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge, um die Erwerbsfähigkeit von Beschäftigten zu erhalten. Auch als Arbeitgeberin folgt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) diesem Prinzip und informiert anlässlich des Welttages für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz



(28. April) über ihr Engagement für gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen.

Betriebliche Gesundheitsförderung als Teil der Unternehmenskultur

Ein breit aufgestelltes Netzwerk aus medizinischen Fachkräften sowie weiteren geschulten Beschäftigten in allen Abteilungen sorgt für ein abgestimmtes Vorgehen sämtlicher Gesundheitsakteure. Zu diesem gehört das Angebot der „Bewegten Pause“, das an allen DRV-BW-Standorten sowie online nutzbar ist und damit Mitarbeitende auch im Homeoffice erreicht. Um zum Beispiel orthopädischen Leiden vorzubeugen, profitieren Beschäftigte zudem von einer auf persönliche Bedarfe angepassten ergonomischen Ausstattung der Arbeitsplätze.

Das betriebsärztliche Angebot umfasst eine Vielzahl an arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen und ein stetig wachsendes Impfangebot. Darüber hinaus haben Mitarbeitende die Möglichkeit, über eine breite Auswahl an Vorträgen, Schulungen, Gesundheits-Checks sowie ein großes Betriebssport-Programm mehr für ihre Gesundheit zu tun. Mit eigenen Gruppen nehmen Beschäftigte der DRV BW zudem am allgemeinen Präventionsprogramm RV Fit der Deutschen Rentenversicherung teil.

Nicht nur regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen helfen frühzeitig mögliche körperliche und psychische Belastungen an den unterschiedlichen Arbeitsplätzen innerhalb der DRV BW zu identifizieren und bei Bedarf Arbeitsbedingungen und -prozesse anzupassen. Auch um möglichen Belastungen jenseits der Arbeitswelt frühzeitig gegenzusteuern, setzt die DRV BW auf einen hauseigenen Sozialdienst sowie eine externe Beratung, um Mitarbeitenden zusätzlich externe professionelle Unterstützung bei persönlichen oder beruflichen Herausforderungen anbieten zu können – insbesondere mit dem Schwerpunkt Kinder und Pflege von Angehörigen. Ein wichtiger Baustein zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Information: Sie möchten auch profitieren von der DRV BW Karrierewelt? Dann bewerben Sie sich jetzt! Weitere Informationen zu Karrieremöglichkeiten und alle Stellengebote finden Sie unter www.driv-bw.de/Karriere

Chorgemeinschaft Boos

Chorkonzert

Am **9. Mai 2026** um **19:30** Uhr lädt Sie die Chorgemeinschaft Boos unter der **Leitung** von **Marlies Göppel** zu einem Konzert ins Dorfgemeinschaftshaus Boos ein.

Mit Unterstützung des Chors des Theater- und Gesangvereins Heimertingen (**Leitung Johannes Striegel** und **Anne Siebenmorgen-Emmons**) bringen wir unter dem Motto **„Du brauchst ein Lied ...“**

bekannte Lieder aus Opern und Ohrwürmer wie „The Wellerman“, „Du hast den Farbfilm vergessen“ etc. zur Auf-führung.

Als Gäste kommen der Schulchor (**Leitung Walter Köbler**) und die „Kischtaklopfer“ (Cajón-Gruppe – **Leitung Rein-hard Frauendorfer „Ginger“**) der Volksschule Boos auf die Bühne. Kartenreservierungen zum Preis von 10 € unter folgender E-Mail-Adresse: **Chorkonzert2026@gmail.com**
<https://chorgemeinschaft-boos.de>

Agentur für Arbeit Ulm

Agentur für Arbeit am 19. Mai geschlossen

Am Dienstag, den 19. Mai bleibt die Agentur für Arbeit Ulm wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen

der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen sowie das Ulmer Berufsinformationszentrum. Antragstellern entstehen daraus keinerlei rechtliche Nachteile, da alle Anliegen jederzeit auch online erledigt werden können. Sofern Fristen einzuhalten sind, zählt das Datum der Terminbuchung.

Persönliche Vorsprachen sind am Folgetag wieder möglich. Bitte beachten Sie, dass dafür vorab eine Terminbuchung notwendig ist.

Hinweis: Termine und die digitalen Serviceangebote gibt es auf www.arbeitsagentur.de/eservices oder auf www.arbeitsagentur.de/vor-ort/Ulm. Telefonisch werden Termine unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr vergeben. Über die Kunden-App BA-mobil ist eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich.

Organisierte Nachbarschaftshilfe – Basiskurs ab 9.6.2026 in Ochsenhausen

Die kath. Org. Nachbarschaftshilfegruppen sind ein nicht mehr wegzudenkendes Angebot im ambulanten Bereich, zur Unterstützung professioneller Pflege, in den Dekanaten Biberach und Saulgau. Überwiegend in Trägerschaft der Kirchengemeinden vor Ort, bieten sie seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen und Helfer sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandspauschale. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert.

Um für diese Tätigkeit gut gerüstet zu sein, organisiert die Caritas Ulm-Biberach sogenannte Basis-Einführungskurse und Kompaktschulungen. Der vierteilige Basiskurs mit 20 Unterrichtseinheiten startet am Dienstag, 9.6.2026 um 14 Uhr im in der Ökumenischen Sozialstation Rottum-Rot-Il-ler e.V., Schloßstraße 18 in Ochsenhausen. Die Inhalte des Basiskurses sind unter anderem: Aufgaben der Nachbarschaftshilfe, Gesprächsführung bei den zu versorgenden Menschen, Mobilisation und Beschäftigungsmöglichkeiten bei Senioren und Demenzbetroffenen, Krankheitsbilder im höheren Alter, Entlastungsmöglichkeiten für Pflegenden Angehörige, Grenzen und Möglichkeiten als Ehrenamtliche. Die Kurskosten von 20 € werden in der Regel von den Trägern übernommen.

Die Nachbarschaftshilfe ist im Rahmen der Sorgenden Gemeinschaft ein wichtiger Baustein in der Betreuung pflegebedürftiger Menschen. Daher sind die Einsatzleitungen vor Ort immer auf der Suche nach Nachbarschaftshelferinnen und -helfern, die Einsätze in den Haushalten übernehmen.

Interesse am Kurs oder engagieren? Weitere Informationen und Anmeldung bei Daniela Wiedemann, Caritas Ulm-Biberach, per E-Mail hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder telefonisch 07351 8095190.

Sommertreffen der Klumpfuß-Selbsthilfe Oberschwaben

Betroffene Kinder und Erwachsene sind herzlich zum Sommer-Treffen der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben eingeladen. Der Ausflug geht am Samstag, den 04. Juli 2026 von 14-17 Uhr zur Pini-Ranch bei Bad Waldsee.

Als betreutes Kinderprogramm wird auf der Pini-Ranch angeboten, die Tiere zu füttern und zu streicheln, basteln



und Stockbrot auf dem Lagerfeuer zu backen. In der Zeit können sich die Erwachsenen in gemütlicher Runde austauschen.

Mitzubringen sind Geschirr und eine Spende für Getränke, Zopf und Aufstriche. Die Pini-Ranch ist Am Römerbühl 54 in 88339 Bad Waldsee-Hittisweiler. Anmeldungen bitte an Sonja Hummel (hummel.sonja[at]posteo.de) oder über die Whatsapp-Gruppe. Weitere Infos sind auf der Homepage www.klumpfuss-oberschwaben.de zu finden.

Singen mit Trauernden: Nächster Termin – 12. Mai 2026 - 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer der Dekanate Biberach und Saulgau und der Caritas Ulm-Biberach bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns zertifizierte Singleleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf. Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür. Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, 12.05.26 von 18:30 bis 20:00 Uhr im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Ulm-Biberach, Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: hia.ubc@caritas-dicvrs.de und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau, Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Bachelor of Arts (B.A.) Sozialpädagogik & Management

Seit Oktober 2017 bietet die Matthias-Erzberger-Schule Biberach in Kooperation mit der Fachhochschule des Mittelstandes (FHM) und dem Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) das Fernstudium B.A. „Sozialpädagogik & Management an.

Mit diesem attraktiven und zukunftsorientierten Angebot können Sie berufsbegleitend innerhalb von 2 Jahren die Studienmodule absolvieren.

Bachelor of Arts „Sozialpädagogik und Management“, mit Anerkennung „staatlich anerkannter Sozialpädagoge/-in Standort Biberach der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld für staatlich anerkannte Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in, Jugend- und Heimerzieher/in Studieren ohne Abitur, Anrechnung von Vorleistungen, Verkürztes Studium (2 Jahre) in Teilzeit, Berufsbegleitendes Studium

Studium bis zu 42% steuerlich absetzbar

Bewerben Sie sich ab jetzt für das nächste Studienjahr 2026-2027 bei der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld, Studienbeginn: Oktober 2026

Weitere Informationen auf www.mes-bc.de oder www.fh-mittelstand.de/sozialpaedagogik oder Tel.: 07351/52-4223.

Die 8. Klasse der Waldorfschule spielt „Ronja Räubertochter“

Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Waldorfschule bringen in diesem Frühjahr Astrid Lindgrens Klassiker „Ronja Räubertochter“ auf die Bühne.

Seit Beginn des Schuljahres arbeitet die Klasse intensiv an dem Theaterprojekt. Gemeinsam mit der Theaterpädagogin Nicole Pengler entwickeln die Jugendlichen in einem kreativen und gemeinschaftlichen Prozess ihre eigene Inszenierung. Dabei setzen sie sich nicht nur mit Rollen und Szenen auseinander, sondern gestalten das Stück auch in vielen Bereichen eigenständig mit.

„Ronja Räubertochter“ erzählt von Ronja und Birk, die trotz der Feindschaft ihrer Familien Freundschaft schließen. Im Mittelpunkt stehen Mut, Vertrauen und die Frage, wie Konflikte überwunden werden können – Themen, die auch Jugendliche in ihrer Lebensphase bewegen.

Das Projekt entsteht fächerübergreifend mit den Bereichen Musik, Kunst und Handarbeit. So wirken die Schülerinnen und Schüler nicht nur als Darstellerinnen und Darsteller auf der Bühne mit, sondern gestalten auch Kostüme, Masken und Bühnenbild selbst. Zum Abschluss ihrer gemeinsamen Mittelstufenzeit entsteht so ein besonderes künstlerisches Gemeinschaftswerk.

Die Aufführungen finden am **7. und 8. Mai jeweils um 18:30 Uhr** sowie am **9. Mai um 15 Uhr** statt.

Da die Plätze begrenzt sind, wird um Reservierung gebeten unter: kartenreservierung@waldorfschule-biberach.de Die Schule empfiehlt den Besuch für Kinder ab etwa zehn Jahren.

Spielort: Freie Waldorfschule Biberach, Rindenmooser Straße 14, 88400 Biberach

Netze BW warnt vor Gefahren bei Bauarbeiten - Frühjahr bringt erhöhte Risiken, Leitungen ungewollt zu beschädigen

Mit dem Frühling beginnt die Hochsaison für Bau- und Gartenarbeiten. Dabei steigt die Gefahr, dass unterirdische Strom-, Gas-, Wasser- oder Telekommunikationsleitungen unbeabsichtigt beschädigt werden. Die Netze BW warnt daher vor den Risiken und rät zu besonderer Vorsicht. Kommt es zu Zwischenfällen, bei denen erdverlegte Leitungen beschädigt werden, sind nicht nur Versorgungsausfälle und hohe Kosten für die Reparatur möglich, sondern es entstehen auch Risiken für die Gesundheit – angefangen bei Stromschlägen bis hin zu Gasaustritten. „Sicherheit und Umsicht sind deshalb gerade im Frühjahr unerlässlich. Denn gerade zu dieser Jahreszeit kommt es bei Bauarbeiten immer wieder zu unbeabsichtigten Schäden an Versorgungsleitungen – das zeigt sich deutlich durch vermehrte Stromausfälle im Niederspannungsbereich, wodurch z.B. Haushalte, öffentliche Einrichtungen und Straßenbeleuchtungen betroffen sind“, erklärt Andreas Herre, Leiter der Netzregion Donau bei Netze BW.

Hier sind die wichtigsten Punkte, die Netze BW vorschlägt, um Schäden zu vermeiden:

- Vor dem Graben informieren: Eigentümer und Bauherren sind verpflichtet, sich vor Beginn der Erdarbeiten über die Lage der Leitungen zu informieren. Dies geschieht durch Anfrage bei den lokalen Netzbetreibern oder über Online-Leitungsauskunftsportale (z. B. BIL - Bund-Länder-Initiative Leitungsauskunft). Bei der Netze BW zum Beispiel können entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens eingeholt werden: www.netze-bw.de/partner/planenundbauen/leitungsauskunft Seite 2/2
- Pläne sind nicht alles: Alte Leitungskarten sind nicht immer präzise. Die tatsächliche Tiefe oder Lage kann abweichen, besonders bei Leitungen, die älter als 50 Jahre sind.



- **Sorgfaltspflicht:** Bei Arbeiten im Schutzbereich von Leitungen darf nur mit äußerster Vorsicht gearbeitet werden; hier ist Handschachtung Pflicht, die der präzisen Freilegung von Leitungen zur Vermeidung von Schäden dient. Wenn Leitungen (Gas, Strom, Wasser, Telekommunikation) freigelegt werden, muss der Netzbetreiber bzw. das Versorgungsunternehmen unverzüglich informiert werden. Bei Arbeiten im Bereich von Hochspannungs- oder Hochdruckleitungen ist mindestens drei Wochen vor Beginn der Arbeiten eine schriftliche Stellungnahme/Genehmigung des Netzbetreibers einzuholen.
- **Bei Beschädigung:** Sofort die Arbeiten einstellen, den Bereich absperren und unverzüglich Netze BW als zuständigen Netzbetreiber sowie ggf. Feuerwehr/Polizei verständigen, da ggf. auch Gefahr für Leib und Leben anderer besteht.
- **Haftung:** Wer eine Leitung beschädigt, haftet in der Regel für die Reparaturkosten und Folgeschäden (wie den Ausfall der Versorgung für Anwohner). Über die Netze BW GmbH

Die Netze BW GmbH steht für eine sichere Versorgung in Baden-Württemberg und kundennahen Netzservice. Sie ist das größte Netzunternehmen für Strom, Gas und Wasser in Baden-Württemberg und eine Tochtergesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Als Verteilnetzbetreiber betreibt die Netze BW insgesamt knapp 100.000 Kilometer lange Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetze für 2,37 Millionen Netzkund*innen im Land sowie das Gasverteilnetz für rund 240.000 Netzkund*innen. Außerdem erbringt und vertreibt die Sparte Dienstleistungen netznah und kommunale Dienstleistungen für Kommunen und Stadtwerke. Das Unternehmen hat an rund 90 Standorten in Baden-Württemberg mehr als 5.800 Mitarbeitende sowie 800 Auszubildende und Studierende. Im Auftrag der Netze BW GmbH: Katharina Ryske, Pressesprecherin Ressort- und Unternehmenskommunikation, EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Telefon: 0711 289-87472, E-Mail: presse@netze-bw.de

Sommersound – Kultur in der Innenstadt: Veranstaltungsreihe geht in die siebte Runde

Im Jahr 2026 lädt die Stadt Biberach erneut für die Veranstaltungsreihe „Sommersound – Kultur in der Innenstadt“ talentierte (Hobby-) Künstlerinnen und -künstler, auch kleine Gruppen, Solokünstlerinnen und -künstler sowie Vereine für kulturelle Darbietungen ein. Ziel ist es, die Biberacher Innenstadt in den Sommermonaten mit einem vielfältigen kulturellen Programm zu begeistern. Wer Teil der Aktion sein möchte, melde Sie sich bitte bis Freitag, 15.05.2026 beim Kulturamt der Stadt Biberach.

Die Veranstaltungen finden **vom 27. Juni bis 12. September 2026** jeweils **samstags von 11 bis 13 Uhr** auf zwei verschiedenen Plätzen in der Biberacher Innenstadt statt. Ausgenommen sind die beiden Schützensamstage, **18. und 25. Juli**.

Die Veranstaltungsreihe steht wie immer im Zeichen von **Kultur, Vielfalt und guter Laune in der Innenstadt und soll Kulturschaffenden eine Plattform bieten.**

Damit ein abwechslungsreiches Programm erstellt werden kann, bittet das Dezernat für Bildung und Kultur um Anmeldung der möglichen Beiträge – von Gesang über Tanz bis hin zu Theater ist alles möglich. Auch neue Ideen und Anregungen, die auf einer kleinen Bühne umsetzbar sind, sind erwünscht. Es ist eine kleine Aufwandsentschädigung

angedacht, die benötigte Technik ist selbst mitzubringen, Stromanschluss ist vorhanden.

Anmeldungen, Ideen und Beiträge, sowie Wunschtermine bitte **bis Freitag, den 15. Mai 2026** an kulturamt@biberach-riss.de senden. Das Kulturamt wird sich dann mit den Bewerbenden in Verbindung setzen.

Am 09. Mai in der Biberacher Waaghausstraße

Internationaler Markt der Partnerstädte

Auch in diesem Jahr präsentieren sich am Samstag, 09. Mai, beim traditionellen „Internationalen Markt der Partnerstädte“ Biberachs Partnerstädte und ihre Region in der Waaghausstraße, zwischen Rathaus und Museum. Der städtepartnerschaftliche Markt ist in den Musikfrühling der Biberacher Werbegemeinschaft eingebettet, und wird vom Verein Städte Partner Biberach e.V. (StäPa) veranstaltet. Auf die Besucher warten zwischen 08:30 Uhr und ca. 14:30 Uhr Spezialitäten und Informationen aus allen Biberacher Partnerstädten und -regionen, also aus Valence (F), Asti (I), Telawi (GE), Schweidnitz (PL), dem Tendring District (GB) und der mit Biberach befreundeten Kanalinsel Guernsey. Der veranstaltende StäPa und die Stadt Biberach erwarten dazu ihre Freunde aus Asti, Schweidnitz und Valence. Aber auch Guernsey, Telawi und der Tendring District werden vertreten sein. Mit dabei auch wieder der Verein Freunde der französischen Sprache e. V., die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen feiern, mit Crêpes und einen kleinen französischen Bücherbasar. Jugendliche aus Schweidnitz werden zwischendurch mit kurzen Auftritten unterhalten. Da die Liebe durch den Magen geht, präsentieren sich die sechs Städte und Regionen vornehmlich durch ihre kulinarischen Spezialitäten, beispielsweise Weine, Pasta und Salsa aus Asti; Tomatenpflänzchen der einst sehr berühmten, aber weiterhin schmackhaften Guernsey-Tomate; leckere Würste und Kuchen aus Schweidnitz; Wein, Gewürze und Schmuck aus Telawi, Marmelade aus dem Tendring District, sowie Weine, Crémant und Lavendelprodukte aus Valence. Es dürfen auch wieder einige der Spezialitäten verkostet werden. Dabei gibt es viele Gelegenheiten zu einem Plausch mit den Gästen und den Aktiven des Städte Partner Biberach. Also viele Möglichkeiten, sich vielfältig über Biberachs Städtepartnerschaften zu informieren und diese auch sogleich zu genießen.

Agentur für Arbeit Ulm | Ausbildungsmarkt

Auszeichnung für regionale Ausbildungsbetriebe
Für junge Erwachsene ist eine abgeschlossene Berufsausbildung nach wie vor die beste Eintrittskarte in das Berufsleben und gut ausgebildete Fachkräfte sichern wiederum die Zukunftsfähigkeit von Firmen, Betrieben und Unternehmen. Entsprechend hoch ist der Wert einer Berufsausbildung für Mensch und Wirtschaft. Die Agentur für Arbeit unterstreicht die Bedeutung der betrieblichen Ausbildung mit dem Ausbildungszertifikat, das seit 2007 an Betriebe verliehen wird, die sich in besonderem Maße für die Ausbildung von Jugendlichen einsetzen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm wurde das Ausbildungszertifikat der Bundesagentur für Arbeit für hervorragende Ausbildungsarbeit in diesem Jahr der **Matthäus Schmid Bauunternehmen GmbH & Co. KG in Baltringen, der Heinrich Schmid GmbH & Co. KG in Ulm und der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis in Ehingen überreicht.**

**Matthäus Schmid Bauunternehmen GmbH & Co. KG**

Matthäus Schmid gründete das Unternehmen im Jahr 1963 im oberschwäbischen Baltringen. Vor Ort und auf den Baustellen arbeiten und 350 Mitarbeitende an vielfältigsten Projekten. SCHMID baut Hybrid, in Beton, in Stahl und in Holz. Eine Besonderheit ist, dass jedes einzelne Projekt ein Unikat ist. Heute führen die drei Söhne das Unternehmen gemäß dem Firmenmotto. Gemein haben sie, dass alle vor dem Studium eine Berufsausbildung durchliefen. „Ausbildung ist immer eine gute Basis, anschließend ist nach oben dann alles möglich“, verrät Fridolin Schmid, einer der drei Geschäftsführer der MATTHÄUS SCHMID Gruppe. Das Thema Ausbildung hat bei SCHMID Tradition und ist der Geschäftsführung wichtig. Dadurch werden nicht die Fachkräfte von morgen, es wird auch Qualität gesichert. Angeboten werden sechs unterschiedliche Ausbildungsberufe und drei duale Studiengänge. Doch trotz dem überregional sehr guten Ruf des Unternehmens, fliegen die Bewerbungen nicht von alleine auf den Schreibtisch. „Als Kauffrau für Büromanagement bekommen wir viele Bewerbungen, genug vielleicht auch noch als Zimmerer. Bei den Bauberufen und für die Lagerlogistik wird es schon richtig dünn“, schildert Personalleiterin Petra Locher. Wer bei SCHMID eine Ausbildung beginnen kann, bekommt allerdings neben dem erforderlichen Fachwissen einiges mehr geboten. Um sich beispielsweise vom Schulalltag an das Berufsleben zu gewöhnen, starten die Azubis im Unternehmen „soft“. In der Eingewöhnungsphase werden weniger Stunden gearbeitet oder einen Tag in der Woche weniger auf der Baustelle. „Es macht einen Unterschied, fünf Tage in der Schule oder fünf Tage im Büro oder auf der Baustelle zu sein“, erklärt Fridolin Schmid. Weiter besteht die Möglichkeit vierwöchige Praktika bei europäischen Partnerbetrieben zu machen, im zweiten Lehrjahr gibt es ein Sozialpraktikum, auch gibt es jährliche Erlebnistage. Da die meisten Azubis auf unterschiedlichen Baustellen arbeiten, werden regelmäßig Azubi-Freitage im Betrieb abgehalten, um gemeinsam zu lernen, zu wachsen und Teamgeist zu entwickeln. Und da im Leben wie im Beruf nicht immer alles glatt läuft, haben die Auszubildenden eine Vertrauensperson, an die sie sich mit allen Problemlagen wenden können. Unterm Strich ein Familienbetrieb, dem Ausbildung zweifelsfrei am Herzen liegt, was ein Blick auf die Homepage bestätigt.

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG

Die Heinrich Schmid GmbH & Co. Co KG ist bundesweit an über 200 Standorten als Malerbetrieb aktiv. Allerdings gehen die Dienstleistungen mit Trockenbau, Brandschutz und Bodenlegearbeiten weit über die Standardleistungen eines Malerbetriebes hinaus. Regional agieren die einzelnen Niederlassungen in Eigenverantwortung. Leiter am Standort Ulm ist Thomas Peters. Am Standort Ulm, wozu auch Biberach zählt, arbeiten derzeit rund 70 Angestellte und 18 Auszubildende. Das ergibt eine Ausbildungsquote von gut 25 Prozent. Besonders ist weiter, dass auch Schüler mit Lernbeeinträchtigungen eine Ausbildung zum Maler absolvieren können. „Menschen mit Lernschwäche auszubilden ist natürlich eine Herausforderung für Azubi und Betrieb. Ziel ist der Abschluss und den erreichen wir in der Regel auch zusammen“, berichtet Thomas Peters. Unterstützt wird der Niederlassungsleiter von Andrew Quinones, der als Ausbildungsleiter für alle Auszubildenden zuständig ist und die in Ulm eigens eingerichtete Ausbildungswerkstatt führt. „Bei uns hat jeder die Chance Maler und Lackierer werden zu können. Was wir allerdings fordern ist Disziplin“, erklärt Quinones. Um die Lehre zu meistern hilft die Ausbildungswerkstatt um Arbeitstechniken und -abläufe in Ruhe, abseits der Baustelle zu lernen. Quinones unterstützt wo er kann, um das Ausbildungsziel bestmöglich zu erreichen. Beispielsweise können in der Werkstatt Prüfungsszenarien von A bis Z durchgespielt werden. Um am Ausbildungsberuf interessierte junge Menschen zu finden, initiiert Peters neuerdings Partnerschaften mit regionalen Schulen. Das spricht offensichtlich auch Schülerinnen an. 30 bis 40 Prozent der Auszubildenden in Ulm sind weiblich. Nach der Ausbildung werden die Lehrlinge regelmäßig als Geselle übernommen. Neben der klassischen Ausbildung bietet Heinrich Schmid Weiterqualifizierungen, Meisterlaufbahnen und duale Studiengänge an, wodurch allen im Betrieb gleichermaßen langfristige Karriereperspektiven eröffnet werden.

lin“, erklärt Quinones. Um die Lehre zu meistern hilft die Ausbildungswerkstatt um Arbeitstechniken und -abläufe in Ruhe, abseits der Baustelle zu lernen. Quinones unterstützt wo er kann, um das Ausbildungsziel bestmöglich zu erreichen. Beispielsweise können in der Werkstatt Prüfungsszenarien von A bis Z durchgespielt werden. Um am Ausbildungsberuf interessierte junge Menschen zu finden, initiiert Peters neuerdings Partnerschaften mit regionalen Schulen. Das spricht offensichtlich auch Schülerinnen an. 30 bis 40 Prozent der Auszubildenden in Ulm sind weiblich. Nach der Ausbildung werden die Lehrlinge regelmäßig als Geselle übernommen. Neben der klassischen Ausbildung bietet Heinrich Schmid Weiterqualifizierungen, Meisterlaufbahnen und duale Studiengänge an, wodurch allen im Betrieb gleichermaßen langfristige Karriereperspektiven eröffnet werden.

ADK GmbH für Gesundheit und Soziales

Wenn für einen Betrieb in der Gesundheits- und Pflegebranche bis zu 1000 Bewerbungen pro Jahr auf rund 40 Ausbildungsstellen in der unternehmenseigenen Berufsfachschule eingehen, dann klingt das nahezu unglaublich, hat aber einen Grund. Denn die ADK GmbH rekrutiert Auszubildende für ihre Einrichtungen auch aus dem Ausland. Dies auch mit gutem Erfolg, so dass sich inzwischen in vielen Communities im nicht-europäischen Ausland herumgesprochen hat, dass die Kliniken und Seniorenzentren der ADK GmbH eine gute Adresse für junge Menschen in Deutschland sind. Damit Integration gelingen kann, wurde eigens ein Integrationsmanager eingestellt, um als organisatorische Brücke in den Alb-Donau-Kreis zu fungieren. „Das ist gerade in der Zeit vor dem Flug in die neue Heimat und in den ersten Tagen und Wochen entscheidend. Wir sind uns klar darüber, dass nicht nur ein Ausbildungsplatz besetzt wird. Menschen verlassen ihre Heimat, um bei uns ein Berufsleben aufzubauen. Egal ob bürokratische Hürden, kulturelle Unterschiede und Sprachschwierigkeiten – ohne die ganzheitliche Unterstützung unserer Auszubildenden aus außereuropäischen Staaten würde eine Integration kaum funktionieren“, sagt Verena Rist, Geschäftsführerin der Pflegeheim GmbH. Umso mehr freut sie sich über das Ausbildungszertifikat, denn es zeigt, dass diese Bemühungen wahrgenommen werden. 200 überwiegend junge Menschen bildet das Unternehmen derzeit in 16 Ausbildungsberufen aus. Neben der Ausbildung geht es auch darum, Fachkräften neue Wege zu ermöglichen. Individuell passende Arbeitszeitmodelle, Quereinstiege und die gezielte Aus- und Weiterbildung von eigenem und künftigen Personal zu Fachkräften in einem späteren Lebensabschnitt sind hier zentrale Pfeiler. „Hier erleben wir die Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur als sehr hilfreich, denn in vielen Fällen können die ausbildungswilligen Beschäftigten diesen Weg nur durch eine Förderung erreichen, die ihre Lebenshaltungskosten z.B. als alleinerziehende Mutter besser berücksichtigt“ betont Rist. „Hauptsächlich sind es Frauen, denen wir über den zweiten Bildungsweg bessere berufliche Perspektiven ermöglichen können“, freut sich Birgit Jäger, Leitung des Bereichs Aus-, Fort- und Weiterbildung in der ADK GmbH. In Punkto Ausbildung beweist die ADK GmbH Ideenreichtum und legt Wert auf soziale Aspekte, egal ob für Bewerber aus dem Alb-Donau-Kreis oder aus Drittstaaten. Doch beiden Frauen ist heute schon klar, dass es perspektivisch nicht mehr ohne Arbeitskräfte aus dem Ausland gehen wird.

Für die Entscheidung, welches Unternehmen das Zertifikat der Bundesagentur für Arbeit erhalten wird, wurden



neben Kriterien wie der Ausbildungsquote vor allem auch nach individuellen Merkmalen geschaut. Dazu gehören beispielsweise die Offenheit gegenüber alternativer Ausbildungsmodelle wie die Teilzeit-Ausbildung oder die Berücksichtigung benachteiligter Ausbildungssuchender bei der Bewerberauswahl. Viele Betriebe im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm hätten nach diesen Kriterien das Ausbildungszertifikat für ihre Ausbildungsarbeit verdient. So fiel die Wahl stellvertretend auf drei Ausbildungsbetriebe, die nun für ihr Engagement ausgezeichnet wurden.

ArbeitsEnde- LebensWende - Segensfeier auf dem Bussen am 07. Mai 2026 - „Den Lebenskompass neu ausrichten“

Viele Wendepunkte in unserem Leben feiern wir. Das Ende unseres Arbeitslebens ist ein Anlass innezuhalten und den „Lebenskompass neu auszurichten.“

Gemeinsam möchte sich das Dekanat Biberach mit allen auf den Weg machen, um auf das Arbeitsende oder den bereits begonnenen Ruhestand zurückblicken und den Übergang in die neue Lebensphase unter den Segen Gottes zu stellen. Es erwarten Sie spirituelle Impulse, ein feierlicher Segen sowie Musik und Gesang.

Die Betriebsseelsorge, die Seniorenpastoral sowie die Kath. Erwachsenenbildung im Dekanat Biberach laden alle zu dieser Segensfeier mit Stehempfang ein, die erst vor kurzem in Ruhestand gegangen sind oder demnächst in Ruhestand gehen werden.

Der Segensgottesdienst findet am Donnerstag, 07. Mai 2026 um 18.00 Uhr in der Bussenkirche statt.

Die Feier wird von der Schola Bussen unter der Leitung von Gertrud Luibrand musikalisch gestaltet.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Vorbereitungsteam freut sich über Ihr Kommen!

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, 16.05.2026 um 14.00 zu unserem Gruppentreffen im Restaurant „Zum Marstall“, Fürst-Wilhelm-Str. 5 – 7, 72488 Sigmaringen. An diesem Nachmittag wollen wir in fröhlicher Runde singen mit Gertrud.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail direkt bei

E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de , Telefon 07577/852.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

FerienOnEhrenamt – Spaß haben und gleichzeitig etwas Gutes tun

Junge Menschen zwischen 13 und 27 Jahren können in und um die Pfingstferien erleben, wie vielfältig Ehrenamt sein kann: Das Projekt FerienOnEhrenamt vom Kreisjugendring Biberach und The Länd of Young Ehrenamt vom Landesjugendring Baden-Württemberg geht im Landkreis Biberach in die dritte Runde.

Von sozialen Projekten über Nachhaltigkeit und Umwelt bis hin zu Sport, Freizeit und Ferienbetreuung – FerienO-

nEhrenamt bietet auch in diesem Jahr einen bunten Blumenstrauß an Möglichkeiten. Ziel ist es, jungen Menschen die Chance zu geben, in ganz unterschiedliche Bereiche hineinzuschnuppern, Neues kennenzulernen und herauszufinden, welche Tätigkeiten ihnen Spaß machen und wo ihre eigenen Stärken und Fähigkeiten liegen.

Ein besonderes Highlight wartet am Ende des Projekts: Am 3. Juni sind alle Teilnehmenden und beteiligten Vereine zu einem gemeinsamen Abschlussfest eingeladen.

Weitere Informationen zu allen Angeboten und zur Anmeldung gibt es unter: www.kjr-biberach.de/ferienonehrenamt

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien!

Im Rahmen eines internationalen Gastschülerprogramms mit Partnerschulen aus Brasilien, Peru und Guatemala sucht die **DJO – Deutsche Jugend in Europa** herzliche Gastfamilien in Deutschland, die bereit sind, einen Jugendlichen für einige Wochen als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen.

Die Aufnahme eines Gastschülers bietet Familien eine besondere Gelegenheit: Sie lernen eine neue Kultur kennen, erweitern ihren Horizont und erleben ihren Alltag aus einer ganz neuen Perspektive – ohne selbst verreisen zu müssen. Ein Gegenbesuch im Heimatland des Gastes ist auf Wunsch ebenfalls möglich.

Brasilien/ Porto Alegre 21.06. – 21.07.2026 (14 – 16 Jahre alt) dringend gesucht

Brasilien/ Ivoti 21.06. – 11.07.2026 (14 – 16 Jahre alt) dringend gesucht

Peru/Arequipa: 24.10.-5.12.2026 (15 – 16 Jahre alt)

Guatemala* / Guatemala Stadt: evt. 22.11. – 20.12.2026 (12 – 14 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gastschüler verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache. Für weitere Informationen senden Sie uns einfach eine kurze Anfrage per E-Mail oder rufen Sie uns an.

Unsere Kontaktdaten:

DJO-Deutsche Jugend in Europa, Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart, Tel.: 0711-658 653-3, Email: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Informatik-Preise für Ochsenhauser Schüler: Firma Wölfle ehrt junge Informatik-Talente am Gymnasium

Im Rahmen ihrer Bildungspartnerschaft haben das Ochsenhauser Unternehmen Wölfle und das Gymnasium den eigens geschaffenen „Wölfle-Preis“ verliehen. Nachwuchstalente der siebten und achten Klassen, die im nationalen Wettbewerb „Informatik-Biber“ sehr gut abgeschnitten hatten, wurden mit dem Preis zusätzlich ausgezeichnet. In einer Preisverleihung an der Schule durften sich Anna Ritivoi, Vivaan Sharma, Elias Deffner und Milas Waibel über den Preis freuen. Die Jugendlichen hatten beim „Informatik-Biber“, auch schon jeweils erste, zweite und dritte Plätze belegt.

„Wir freuen uns, mit dem Wölfle-Preis jetzt zum dritten Mal schon junge Talente auszeichnen zu können, und den Stellenwert der Informatik in der Arbeitswelt von heute und morgen deutlich zu machen“, sagte Anna Gleinser, die für das Unternehmen die Preise übergab. Für die Schule und die Jugendlichen sei diese Art von Kooperation ein großer



Gewinn, fügte die Schulleiterin Elke Ray an. „Es freut uns sehr, dass wir den Preis nun zum dritten Mal vergeben können und mit unserer Partnerschaft die Relevanz des Schulalltags für das Leben nach der Schule noch deutlicher machen können.“ Am Gymnasium Ochsenhausen hatten in diesem Jahr 70 Schülerinnen und Schüler am Informatik-Biber teilgenommen. Für die Jugendlichen der siebten Klassen ist der Wettbewerb Teil des Informatik-Unterrichts, in den höheren Klassen können Interessierte dann weiterhin an den Start gehen. Organisiert wird die Teilnahme zentral durch die Informatik-Lehrkräfte an der Schule.

Neues aus der StVO
Mindest-Überholabstand für Kraftfahrzeuge

< innerorts 1,5 m >
< ausserorts 2,0 m >

www.gib-acht-im-verkehr.de

...beim Überholen von Radfahrern/innen,
Fußgänger/innen und E-Tretrollerfahrer/innen

Grafik/Bildquelle: BMVI

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

!

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Erolzheim
Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
Tel. (07354) 9318-0, Fax (07354)9318-99
www.erolzheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Ackermann oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 15 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:
1.100 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo Papierform 40,60 €, digital 27,07 €

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/erolzheim

Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

MÜTTER
GENESUNGS
WERK

**Kuren für pflegende
Angehörige.**

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

Anzeigenkombi Biberach

Profitieren Sie von einem unschlagbar
günstigen Kombinationsrabatt!



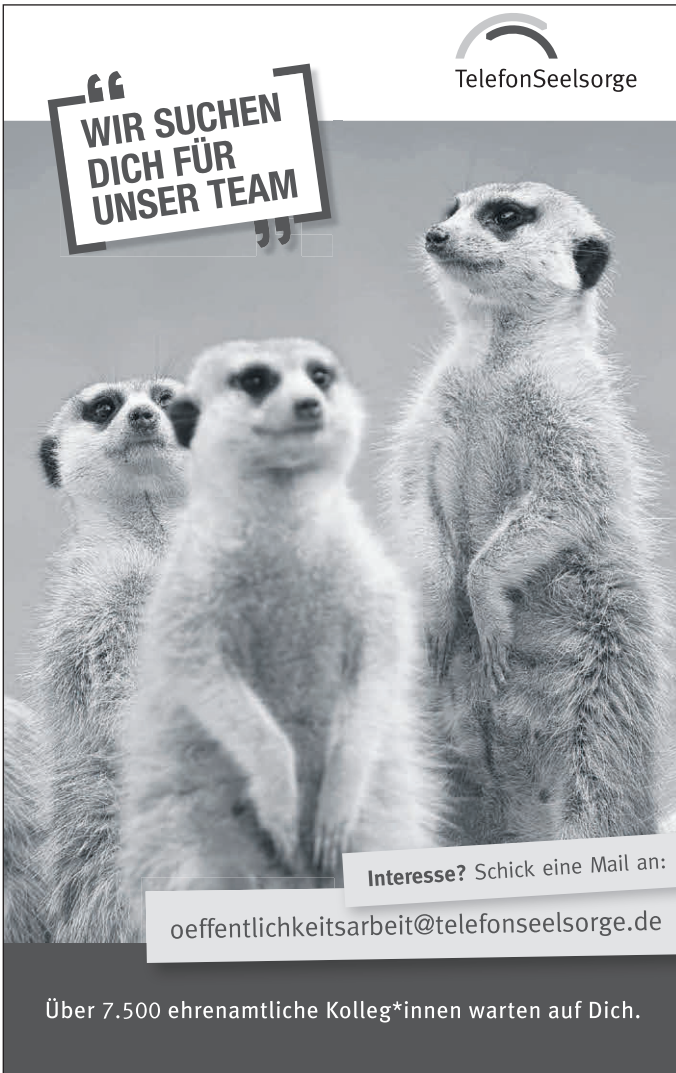
Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie
gerne.

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



TelefonSeelsorge

WIR SUCHEN
DICH FÜR
UNSER TEAM

Interesse? Schick eine Mail an:
oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de

Über 7.500 ehrenamtliche Kolleg*innen warten auf Dich.



VERANSTALTUNGEN



Oldtimer
Freunde
EROLZHEIM

**Oldtimer
treffen**

PFINGST-
SONNTAG

AB 12:00 UHR

ORTSAUSFAHRT
EROLZHEIM RI.
EDELBEUREN

OLDTIMER AB
30 JAHREN

EM-564-MX

MIETANGEBOTE

Vermiete eine 3,5 Zi.-Whg. in Erolzheim (TO Edelbeuren)
zum nächstmöglichen Termin.
 Chiffre Zuschriften an den Verlag Z001/9803

MIETGESUCHE

Suche kurzfristig
Garage in **Ochsenhausen** oder der näheren Umgebung zu mieten.
Für mehr Infos und Kontakt: T.H. 0151 - 21 39 76 46

GESCHÄFTSANZEIGEN

Betriebsübernahme

Ich sage all meinen werten Kunden und Geschäftspartnern

Danke für 48 Jahre

Treue und Verbundenheit zu meinem Elektrobetrieb und zu meiner Arbeit. Es war mir immer ein großes Anliegen, Sie zu Ihrer Zufriedenheit zu bedienen und hoffe, dass auch Sie mit meinem Service zufrieden waren.

Leo Sauter Elektrotechnik

Aber jetzt ist es Zeit Abschied zu nehmen. Es freut mich, dass die **Firma Elektrotechnik Ziesel GmbH** meinen Betrieb und mein Team ab sofort übernimmt und hoffe, dass Sie der Firma Ziesel die gleiche Wertschätzung entgegenbringen. Ich bin überzeugt, dass Ihre Wünsche und Aufträge zu Ihrer Zufriedenheit erledigt werden.

Ich wünsche Ihnen und der Firma Elektrotechnik Ziesel GmbH alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

Die Elektrotechnik Ziesel GmbH freut sich, die Übernahme des Elektrobetriebs Leo Sauter Elektrotechnik bekanntzugeben.

Mit diesem Schritt erweitern wir unser Leistungsspektrum und führen den Betrieb mit dem gewohnten Qualitätsanspruch und Engagement weiter. Für unsere Kundinnen und Kunden bleibt die zuverlässige Betreuung selbstverständlich bestehen.

Wir bedanken uns für das bisherige Vertrauen und freuen uns darauf, Sie auch künftig kompetent rund um alle Themen der Elektrotechnik zu unterstützen.

Wir möchten uns auch bei Herrn Leo Sauter für das Vertrauen bedanken und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente.



Hauptstraße 72 – 74
88450 Berkheim
08395 – 1498
info@elektrotechnik-ziesel.de
Geschäftsführer:
Rupert Ziesel und
Roman Krattenmacher

Ihr Team der Elektrotechnik Ziesel GmbH

Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE




**WIR MISCHEN FÜR BAYERN.
MISCHEN SIE MIT.**

Wir suchen ab sofort:
PRODUKTIONSHELFER:IN
(Minijob)

- Flexible Arbeitszeiten
- Ab sofort
- Bayerische Asphaltmischwerke
Alte Teile 101
88451 Dettingen a. d. Iller

**DEN PERFEKTEN
ASPHALT
FÜR MAXIMALEN
FAHRSPASS?
MISCHEN WIR!**



Bewerbungen direkt an
recruiting@bam-net.de
Mehr Informationen unter
08104 / 661 - 178




ZUSTELLER FÜR UNSERE PRODUKTE (m/w/d)

Wir bieten dir:

- Geregelte Arbeitszeit von ca. 14:00–22:00 Uhr
- Feste Zustell Touren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 15€ Stundenlohn
- 500€ Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller mit:

- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955 – 1666
E-Mail: job@suedmail.de
Website: www.suedmail.de

Interesse geweckt?
Dann jetzt bewerben!



GESCHÄFTSANZEIGEN

Bestattungen Spandl

88416 Edenbachen · Bachgasse 4

Telefon 0 73 52 / 32 21
info@bestattungen-spandl.de

Tag und Nacht erreichbar · Überführungen der Verstorbenen
Komplette Abwicklung des Sterbefalles

STANDORT LAUBACH AB SOFORT FÜR SIE GEÖFFNET!



Annahme von Bodenaushub
Verkauf von Kies (Wandkies/Frostschutzkies),
Splitt (Pflastersplitt) und Betonkies 0/16

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag Freitag

07:00 bis 12:00 Uhr

13:00 bis 17:00 Uhr

07:00 bis 12:00 Uhr

13:00 bis 16:00 Uhr

+49 160 920 432 34

www.maxwild.com